

tura

aktuell

www.tura-bremen.de



13. Juni

Kanuabteilung : Tag der offenen Tür

27. Juni

75 Jahre Fußballabteilung

29. August

2. Gröpelinger Sportmeilenlauf



HAPPY HOUR

Montag - Donnerstag 17 - 20 Uhr
Alle Cocktails
3,90 €

Freitag
Caipiriña & Mojito 0,5 l
6,50 €

Samstag
Cocktailtag
Alle Cocktails (außer 0,5l) 4,50 €

Sonntag
Mexico Jumbo Night
Alle Mexico Cocktails 0,5l 6,50 €

Bienvenidos en El Mariachi
 Schwachhauser Heerstr. 186 · Tel. 21 30 83

TURN- UND RASENSPORTVEREIN BREMEN E.V.

GEGRÜNDET 1894 · MITGLIED DES LANDESSPORTBUNDES BREMEN E.V.

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit vom DTB



Geschäftsstelle: Vereinszentrum Lissaer Str. 60, 28237 Bremen, Tel. 61 34 10, Fax 61 34 11
 Postanschrift: TURA Bremen e.V., Postfach 21 01 14, 28221 Bremen
 Geschäftszeit: Montag bis Donnerstag 10 - 12 Uhr, zusätzl. Di. 17 - 20 Uhr
 Bankkonto: Die Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01), Konto-Nr. 11 662 483
 Beitragszahlungen Sparkasse Kto.Nr. 102 7275

Gaststätte: Zum Turaner, Tel. 3 36 37 34

Ehrenpräsident:	Peter Sakuth	Schriftführer:	Manfred Wardenberg	61 52 62
Präsident	Dirk Bierfischer	Beisitzer:	Melanie Bullwinkel	6 16 90 18
Vizepräsidentin:	Petra Krümpfer		Lutz Steenken	62 92 60
- Sportlicher Leiter	Gerd Schweizer		Peter Schwarz	61 34 96
- Liegenschaften	Heinz Baumer	Mitgliederverwaltung:	Marion Schwarz	61 34 10
Schatzmeister:	Bernhard Ernst	Vereinsarzt:	Dr. Björn Ackermann	61 34 10
Jugendleiter:	Manfred Bertram	Haustechnik:	Dieter Witkowski	6 16 33 39

Abteilungen und Ansprechpartner:

Aqua-Gymnastik	Jutta Ackermann, Dagmar Röpke, Tel. 6 16 36 19
Badminton	Uwe Drewes, Tel. 39 39 36; badminton@tura-bremen.de
Boxen	Herwig Claußen, Tel. 39 33 69; boxen@tura-bremen.de
Fitness-Studio	Tel. 61 30 41, Roland Klein; studio@tura-bremen.de
Fußball	Andree Hoberg, Tel. 61 34 54, mo. 18:30-21 Uhr; fussball@tura-bremen.de Jugend: Tel. 6 16 36 84; fussballjugend@tura-bremen.de
Gesundheit	Sabine Vaje, Marion Schwarz, Tel. 61 34 10; gesundheit@tura-bremen.de
Herzsport	Sabine Vaje, Brigitte Honnens, Kornelia Löffler-Rosa, Tel. 61 34 10
Judo	Fredi Jeschke, Tel. 35 34 71; judo@tura-bremen.de
Karate	Tobias Nickel, Tel. 1 65 51 46; karate@tura-bremen.de
Kanusport	Lutz Steenken, Tel. 62 92 60; kanu@tura-bremen.de
Krebsnachsorge	Helma Rumphorst, Tel. 35 18 87
Lauftreff	Tel. 61 34 10; info@tura-bremen.de
Spielleuteorchester	Wolfgang Schmidt, Tel. 61 78 01; spielleute@tura-bremen.de
Sportfischen/Kinderangeln	Stefan Rüttjerott, Tel. 39 75 89 0, sportfischen@tura-bremen.de
Taekwondo	Roland Klein, Tel. 61 34 10; taekwondo@tura-bremen.de
Tischtennis	Birgit Meinke, Tel. 396 18 92; tischtennis@tura-bremen.de
Turnen/Gymnastik -Erw.	Wolfram Szepanski, Tel. 61 54 24; turnen@tura-bremen.de
-Kinderturnen	Melanie Bullwinkel, Tel. 61 34 10; kinderturnen@tura-bremen.de
-Seniorenport	Jutta Ackermann, Tel. 6 16 36 19; senioren@tura-bremen.de
Qigong	Elisabeth Kazenwadel, Tel. 70 28 65; qigong@tura-bremen.de
Volleyball	Peter Siemers, Tel. 6 16 16 16; volleyball@tura-bremen.de
Yoga	Irmgard Marezke, Tel. 38 19 54

Internet www.tura-bremen.de · **e-Mail** info@tura-bremen.de

Redaktion TURA-aktuell: Ekkehard Lentz, Tel. 61 34 10, Fax 61 34 11; zeitung@tura-bremen.de
 Wolfgang Zimmermann, Tel. 2 03 03 09, (Werbung, Gestaltung); woz@bremen-werbung.de
 Fernsehen: Wilfried Hoberg, Tel. 6 16 04 85; Ekkehard Lentz, Tel. 3 96 18 92; tv@tura-bremen.de
 Internet: Christoph Zimmermann, chris@wozi.de
 Die Redaktion freut sich über jede Einsendung (Artikel, Bilder etc.), behält sich aber Kürzung oder Bearbeitung vor.
 Bitte die Berichte auf Diskette (ohne Bilder etc.), Texte mit Ausdruck, Bilder, Grafiken als Vorlage einreichen.

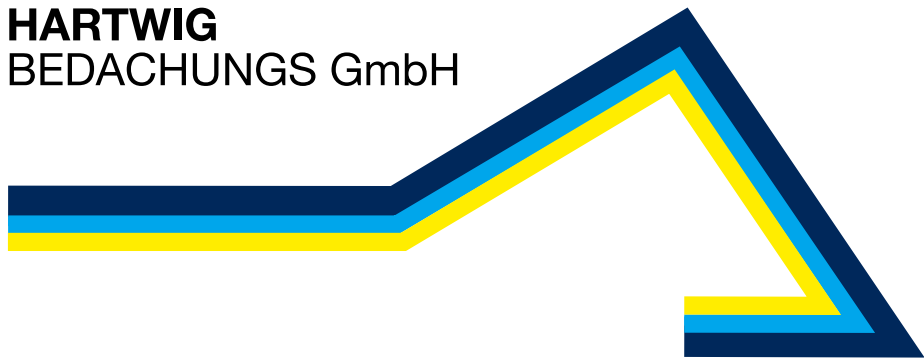
• • • • • Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15.10.2009

Wildwasserfahrt
im Frankenwald
Ostern 2009



Terminkalender	7
Trautmann Foundation	8
Jahreshauptversammlung	14
Badminton	16
Boxen	17
Fußball	20
Gesundheitswerkstatt	27
Judo	32
Kanusport	35
Spielleuteorchester	42
Taekwondo	44
Tischtennis	46
Volleyball	48
Kanu	49
Kinder/Jugend	50
Turnen	51
Senioren	52
TURA-TV	55
TURA-intern	57
Karate	57
Vermischtes	58
Top-Aktuell	59
Sommerferienprogramm	61

HARTWIG BEDACHUNGS GmbH



Dach- + Fassadenbau - Bauklempnerei
Alte Waller Straße 32 · 28219 Bremen
Telefon (0421) 61 19 13 · Telefax (0421) 616 35 24
e-Mail: Hartwig-Daecher@dach.net



75 Jahre Fußball bei TURA – eine bewegte Geschichte!

Die Fußballabteilung des Turn- und Rasensportvereins feiert im Juni ihr 75-jähriges Jubiläum. Das ist eine lange und bewegte Geschichte mit Siegen, Erfolgen und Aufstiegen, Niederlagen und Abstiegen.

Unvergessen ist die Teilnahme von TURA am Endspiel der Deutschen Amateurmeisterschaften 1953 in Berlin. Im Olympiastadion liefen seinerzeit vor 90.000 Zuschauern gegen Hertha Zehlendorf auf: Marienfeld, Cohrs, Bier, Hertel, Blumenbecker, Scheper, Hohenberger, Frerichs, Dunkhase, Siegmund und Greiner.

1960 erreichte die Mannschaft von Trainer Heini Tünnermann mit Knief, Blanke, Deichholz, Wedemeyer, Herzog, Kühnemann, Petzinna, Dunkhase, Wilhelm und Viora die Hauptrunde des DFB-Pokals. 1969 war die Bundesligamannschaft von Werder Bremen beim damaligen Bezirksligisten TURA zu Gast und gewann mit 9:1. Die Bundesligaaelf von Trainer Otto Rehhagel siegte 1994 mit 10:2 Toren gegen den Verbandsligisten TURA. 1972 behielt Burma, der spätere Bronzemedallengewinner bei Olympia in München, unter Leitung von Trainer Bert Trautmann im Freundschaftsspiel vor mehreren tausend Zuschauern mit 5:0 die Oberhand. Richtig, der heute 85-jährige „Gröpelinger Junge“ Bernd Trautmann lernte bei TURA das Fußballspiel und wurde später als Torwart bei Manchester City zum Weltstar.

Und 2009? Die Landesligamannschaft von TURA steht auf dem dritten Tabellenplatz, das zweite Team spielt in der Bezirksliga und die dritte Mannschaft in der Kreisliga B. Die Alten Herren zeigen in zahlreichen Punkt- und Turnieren, dass sie nichts verlernt haben. Die Mädchen sind gerade Meisterinnen in der Staffel 1 geworden. Seit vielen Jahren lebt TURA von der ausgezeichneten Jugendarbeit im Fußball mit mehr als 20 Mannschaften. Das soll auch in Zukunft so bleiben!

Aus Anlass des 75-jährigen Bestehens der Fußballabteilung von TURA laden wir Sie/Euch sehr herzlich zu den Veranstaltungen auf der Bezirkssportanlage an der Lissaer Straße am Samstag, 27. Juni 2009, ein.

Bereits ab 10 Uhr wird ein buntes Programm geboten. Um 15 Uhr spielt die erste Herrenmannschaft gegen eine Auswahl aus dem Bremer Westen und um 17 Uhr tritt die Ü 32 gegen eine Traditionsmannschaft, zusammengestellt vom Ex-Werder-Profi Günter Hermann, an.

Mit sportlichen Grüßen

Dirk Bierfischer
Präsident



2. Gröpelinger Sportmeilenlauf

Der 2. Gröpelinger Sportmeilenlauf findet in diesem Jahr am 29. August statt. Der Lauf wird organisiert von der Projektgruppe Gröpelinger Sportmeile. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr an der SGO-Sportanlage, Sperberstraße 3-5, mit dem Bambinilauf. Es schließen sich die Strecken über 2,5 km der Schüler sowie über fünf und zehn Kilometer für Männer und Frauen an. Weitere Informationen: Gerd Schweizer, Telefon 6162005 und Holger Bussmann 0421/6449361

ZUM TURANER

Sports Bar · Kneipe · Restaurant

Im Juli geschlossen - ab 1. August wieder für Sie da!

Lissaer Straße 60 · Telefon 0421 - 336 37 34 · www.tura-bremen.de/turaner

Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	13,50 €
Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	8,00 €
Familien	27,00 €
Familien Budo-Sport (Judo, Karate u. Taekwondo)	36,00 €
Familien bei Nutzung aller Sportarten (incl. Zusatzbeiträge)	55,00 €
Spielleuteorchester	8,00 €
Passive	4,50 €
Sportfischer	6,00 €

Zusatzbeiträge

Tischtennis Erwachsene	1,00 €
Fußball Erwachsene.....	2,00 €
Fußball Kinder und Jugendliche	1,00 €
Budo-Sport Kinder.....	3,50 €
Budo-Sport Erwachsene.....	4,50 €
Herzsport	5,50 €
Yoga	12,50 €
GAF für Jugendliche, Schüler + Studenten.....	5,50 €
GAF für Erwachsene	5,00 €
Studio für Jugendliche, Schüler + Studenten	11,00 €
Studio für Erwachsene	13,50 €
GAF und Studio für Jugendliche	13,50 €
GAF und Studio für Erwachsene	16,50 €

Ermäßigungen

Für Studenten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres sowie Wehr- und Ersatzdienstleistende (aktuelle Bescheinigung erforderlich, keine Rückvergütung).
Für Auszubildende gibt es keine Beitragsermäßigung.

Aufnahmegebühr

Erwachsene/Kinder 1 Monatsbeitrag = incl. Zusatzbeitrag
Gebühr für den Nichtbankeinzugje 2,50 €
Sportfischer (Natur- und Umweltschutzabgabe).....60,00 €
Für nicht eingelöste Lastschriften wird ein zusätzlicher Verwaltungsbeitrag von 2,50 € erhoben.
Zudem sind die Lastschriftenkosten zu ersetzen.

Beitragszahlungen bitte nur noch auf unser Konto bei der Sparkasse in Bremen
(BLZ 290 501 01) Konto-Nr. 102 7275

Austritt

Laut Satzung ist der Austritt aus dem Verein nur zum Kalenderhalbjahr (zum 30. Juni oder 31. Dezember) möglich. Der Austritt muss dem Verein (Präsidium) durch schriftliche Erklärung mindestens 6 Wochen vor Halbjahresende angezeigt werden (Stichtag: 19. Mai oder 19. Nov.). Eine Bestätigung der Kündigung kann aus Gründen der Kostenersparnis und der Arbeitsvereinfachung nicht erwartet werden. Trainer, Übungsleiter sowie Betreuer sind nicht berechtigt, Kündigungen anzunehmen.

In eigener Sache

Zur Pressearbeit: Informationen, Meldungen, Termine, Veranstaltungen, Fotos und weitere Ideen für die Printmedien, Vereinszeitung, Internet und Newsletter werden auch weiterhin bevorzugt als E-Mail an die Adresse zeitung@tura-bremen.de erbeten. Nachrichten, Ideen für Drehtermine und Interviews für die Fernsehsendung "TURA aktuell" im radio.weser.tv sind bitte an die Adresse tv@tura-bremen.de zu richten. Natürlich sind auch Benachrichtigungen an die TURA-Geschäftsstelle per Telefon 61 34 10 oder per Fax 61 34 11 möglich.

Terminkalender

13. Juni,	14 Uhr,	Tag der offenen Tür bei Kanuabteilung von TURA;
20./21. Juni,		„Gröpelinger Sommer“;
23. Juni,	20 Uhr,	Fernsehsendung „TURA aktuell“ (letzte Sendung von Traute Brück);
24. Juni bis 6. August,		Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche;
27. Juni,		Veranstaltung zum 75-jährigen Bestehen der Fußballabteilung von TURA;
29. August,		2. Gröpelinger Sportmeilenlauf;
12. September,		14. Kanu-Marathon-Veranstaltung auf der Lesum und Wümme
19. bis 26. September,		Großgewässertouren, Mecklenburgische Seenplatte
4. bis 11. Oktober 2009,		Kanutouren in der Eifel und Umgebung auf der Kyll, Ahr, Ambleve, Rur;

Dauerangebote

Bewegung in der Krebsnachsorge (Montag 16 bis 17 Uhr, für Frauen), Sport für Schlaganfall-Betroffene (Montag 18 bis 19 Uhr, mit ärztlicher Verordnung), Yoga (Montag 20 bis 21.30 Uhr), Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik (Donnerstag 9 bis 10 Uhr), Ambulanter Herzsport (Donnerstag 18.45 bis 20 Uhr und Donnerstag 20 bis 21 Uhr, mit ärztlicher Verordnung)

Dauerangebote Sportplus Fitness- und Gesundheitsstudio

Herz in Schwung (Montag 9.45 bis 11 Uhr), Muskelaufbautraining/MAT (Montag 9.45 - 11 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Do. 16 - 17 Uhr, mit Verordnung LVA Bremen/Oldenburg)



Elegante Villa mit fünf Wohnungen der Extra-Klasse in St. Magnus

- 90 bis 125 m² Wohnfläche
- Aufzug in alle Wohnebenen
- Fußbodenheizung und Parkett
- Geringe Heizkosten durch energiesparende Bauweise
- Garage vorhanden
- Provisionsfrei

Schon ab **182.700 EURO**

Verkauf und Beratung: Mosel Immobilien

Telefon: 0421 - 620 88 74
www.mosel-immobilien.net

nordbau

TURA und Kultur vor Ort würdigen Bernd Trautmann Trautmann Foundation engagiert gegen Gewalt und Intoleranz

Bernd Trautmann feierte am 22. Oktober 2008 seinen 85. Geburtstag. Aus diesem Anlass hatten „Kultur vor Ort“ und TURA am 27. November 2008 zu einer Veranstaltung in der Stadtbibliothek West eingeladen, um den „berühmtesten TURA-Sportler aller Zeiten“ zu würdigen. Gastreferent Ronald Kaduk aus Berlin stellte in einem engagierten Vortrag die neue Biografie über Trautmann und die Aufgaben der vor vier Jahren gegründeten „Trautmann Foundation“ vor.

Mit zehn Jahren trat Bernd Trautmann bei TURA ein und spielte dort als Mittelfeldspieler bis zum Beginn des Zweiten Weltkrieges. Weltweite Berühmtheit erlangte Bernd Trautmann durch das englische Pokalfinale 1956, in dem er trotz eines gebrochenen Halswirbels bei dem 3:1-Erfolg seines Vereins Manchester City weiterspielte.

Für „seine einzigartigen Verdienste um das Ansehen des deutschen Fußballs in England“ erhielt Bernd Trautmann am 19. November 2008 vor dem letzten Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen England in Berlin die DFB-Nadel mit Brillant. Die Auszeichnung wurde von DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger, Generalsekretär Wolfgang Niersbach und Ehrenpräsident Gerhard Mayer-Vorfelder überreicht. Es ist die höchste Auszeichnung des Verbandes, die für Personen möglich ist, die nicht in einem DFB-Gremium tätig sind oder waren und wurde erst zum zehnten Mal in der 108-jährigen Geschichte des DFB vergeben.

Für seine außerordentlichen Verdienste um den Fußball erhielt Bernd Trautmann zusätzlich am 31. Oktober in Nürnberg von der Deutschen Akademie für Fußball-Kultur den Walther-Bensemeyer-Preis 2008. Er ist damit nach Franz Beckenbauer und Alfredo di Stefano der dritte Träger des nach dem Gründer des Sportmagazins „Kicker“ benannten Sonderpreises „für außergewöhnliches Engagement mit Mut und Pioniergeist, für gesellschaftliche Verantwortung, Fairplay und interkulturelle Verständigung im Umfeld



Ronald Kaduk von der „Trautmann Foundation“ aus Berlin (rechts) würdigte auf Einladung von Christiane Gartner (Kultur vor Ort) und Ekkehard Lenz (TURA) das Leben von Bernd Trautmann.

des Fußballs“. Der gebürtige Bremer Bernd Trautmann ist auch Ehrenbürger der Stadt.

Referent Ronald Kaduk nutzte die Gelegenheit, bei der Veranstaltung von TURA und Kultur vor Ort auch in eigener Sache Werbung im Bremer Westen zu betreiben: „Die Trautmann Foundation verfolgt das Ziel, jungen Menschen positive Werte zu vermitteln. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei jener Eigenschaft, die wie kaum eine andere die Welt verändern kann und die unser Namensgeber Bernd Trautmann par excellence verkörpert: Courage.“ Die Trautmann Foundation plant mit einer neuen Initiative gegen Intoleranz und Gewalt im Fußball vorzugehen. Sie möchte deutsche Fußballvereine unter dem Motto „Be a Lion – Roar!“ zertifizieren. Das Zertifikat und damit die Genehmigung zum Tragen des Logos mit dem Löwenkopf erhalten jene Vereine, die sich nachhaltig gegen Gewalt und Intoleranz einsetzen.

Ein Interview mit Ronald Kaduk, der als Buchhändler und als freiberuflicher Journalist arbeitet und neben seiner Tätigkeit als Vorstandsmitglied der Trautmann Foundation auch Präsident des Fußballvereins Roter Stern Pankow ist, sendete die Fernsehsendung „TURA aktuell“ am 27. Januar 2009 im radiowesertv. (Offener Kanal). Weitere Informationen: www.trautmann-foundation.org.

Kooperation Kindertagesheim Gröpelingen und TURA

Im Kaminsaal des Bremer Rathauses wurden am 19. November 2008 zehn neue Bewegungsk Kooperationen zwischen Sportvereinen und Kindertageseinrichtungen aus Bremen, Bremen-Nord und Bremerhaven durch Ingelore Rosenkötter, Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales ausgezeichnet. Aus dem Bremer Westen dabei: der Sportverein TURA und das Kindertagesheim Gröpelingen in der Seewenjestraße sowie der TV Bremen/Walle 1875 und das Kinderhaus Schnecke.

39 zertifizierte Kooperationen zwischen Sportvereinen und Tageseinrichtungen für Kinder (TfK) gibt es derzeit in Bremen. Das Projekt „Anerkannter Bewegungskinder-garten“ wird unter anderem vom Landessportbund (LSB) Bremen, der Bremer Sportjugend, dem Bremer Turnverband, der Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales, dem Verband der Kinder- und Jugendärzte Bremen und dem Gesundheitsamt Bremen seit 2003 durchgeführt und finanziell von der AOK Bremen/Bremerhaven und der Unfallkasse Bremen unterstützt. Mit der regelmäßigen

Bewegungsstunde und dem Aufbau von Partnerschaften zwischen Sportvereinen und Tageseinrichtungen für Kinder soll der Bewegungsarmut von Kindern und deren Folgen entgegengewirkt werden. Mit gezielten qualifizierten Bewegungsangeboten wird die körperliche und geistige Weiterentwicklung der Kinder gefördert.

Voraussetzungen zur Teilnahme am Projekt sind eine Kooperation der Kindertageseinrichtungen mit mindestens einem Sportverein, der Mitglied im LSB Bremen ist, ein geeigneter Bewegungs- oder Mehrzweckraum zur Durchführung von Bewegung, Spiel und Sport sowie ein entsprechend gestaltetes Außengelände im nahen Umfeld zur Nutzung und mindestens vier Bewegungsstunden (je 45 Minuten) in der Kindertageseinrichtung, im Sportverein, Schwimmbad, auf Außen- oder Freiflächen durch qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter durchgeführt werden können.



Baugeschäft H. & U. Lück

Lupinenstrasse 73 28239 Bremen Tel. 0421-612956

Maurer- & Fliesenarbeiten
Wärmedämmung & Abdichtungen
Kleinarbeiten

www.lueck-bau.de

Presse-Ente wandert von TURA zu Bremen 1860

Die Wandertrophäe "Presse-Ente", die mehrere Monate 2008 in der Vitrine des TURA-Vereinszentrums an der Lissauer Straße ausgestellt wurde, hat den Stadtteil Gröpelingen wieder verlassen. Beim Verein Bremer Sportjournalisten (VBS) in der "Munte" am Stadtwald gab der Preisträger der Presse-Ente 2007, Ekkehard Lenz (links), Vizepräsident von TURA Bremen, die Wandertrophäe am 15. Dezember 2008 an seinen Nachfolger in den Stadtteil Schwachhausen weiter. VBS-Vorsitzender Heinz Fricke (rechts) überreichte die beliebte Trophäe, Ausdruck für gute Informationsarbeit, an den Manager von Bremen 1860, Horst Neumann, der sie ein Jahr lang in Obhut nimmt. Die "Ente" wird seit 1989 vom Verein Bremer Sportjournalisten (VBS) jedes Jahr für gute Zusammenarbeit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Verbänden und Vereinen überreicht. Zu den bisherigen Preisträgern gehören unter anderen: Willi Lemke (SV Werder Bremen), Jens Eckhoff (TuS Walle



Beim Essen des Vereins Bremer Sportjournalisten gab der letztjährige Preisträger der Presse-Ente, Ekkehard Lenz (links) von TURA, die Wandertrophäe an seinen Nachfolger Horst Neumann (Bremen 1860) weiter, rechts Gastgeber Heinz Fricke.

Handball), Waltraud Ehrhardt (Präsidentin Landesschwimmverband Bremen), Karin Stürtz (Landesverband Fechten in Bremen) und Frank Minder (Organisator der Bremer Sixdays).

TURA ehrt langjährige Mitglieder

Einmal im Jahr ehrt das Präsidium des Turn- und Rasensportvereins (TURA) seine langjährigen Mitglieder. Bei einem Brunch in der Gaststätte „Zum Turaner“ nahm TURA-Präsident Dirk Bierfischer am 8. März die Auszeichnungen vor.

Geehrt wurden für 60-jährige Mitgliedschaft: Helga Wohlers (Turnen), Karl Finkenzell (ehemalige Handballsparte) und die Fußballer Karl Kollmann, Hinrich Nolte, Johann Nolte und Helmut Sauer. Die Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft erhielten: Klaus Gäbler (Kanuabteilung) und Manfred Peper (Fußball). Für die 25-jährige Mitgliedschaft bei TURA wurden ausgezeichnet: Britta Eimer (Taekwondo), Uwe Heidmann (Boxen und Badminton), Heiner Kirschhock (Tischtennis) sowie die Kanusportler Joachim List und Wilfried Luers. Sandra Czerwinski vom Spielleuteorchester möchte ihre Nadel erst am 11. Dezember beim Abschlusskonzert des Orchesters im Nachbarschaftshaus „Helene Kaisen“ überreicht bekommen.



Zu den geehrten langjährigen TURA-Mitgliedern gehörte auch Klaus Gäbler aus der Kanuabteilung. Er ist seit 50 Jahren Mitglied. Rechts: TURA-Präsident Dirk Bierfischer.

Schon gehört, dass die TURA-Kanuten am Abend der Begegnung des 32. Evangelischen Kirchentags aktiv beteiligt waren.



Servicepartner und Systemlieferant für Schifffahrt, Werften, Industrie, Baugewerbe und Handwerk

Kloska Group
www.kloska.com



Industrierausüstung
Arbeitsschutz
Technische Ausrüstung
Schlauch- und Armaturentechnik
Werkzeuge aller Art
Hydraulik
Dichtungstechnik
Antriebstechnik
Lastaufnahmemittel
Förderbandtechnik
C-Teile-Management
Schiffsausrüstung
Proviand + Catering
Reparaturservice
Ersatzteile
Segelmacherei und Taklerei
Service und Logistik



Uwe Kloska GmbH
Technischer Ausrüster
Pillauer Straße 15
28217 Bremen
Phone 0 421-618 02-54
Fax 0 421-618 02-55
mail@kloska-bremen.de

Mitglied der Kloska-Group



Bremen · Bremerhaven · Langen · Wilhelmshaven · Leer · Emden · Beesten · Kirchdorf · Hamburg
Lübeck · Rostock · Stralsund · Gdynia · Gdansk · Szczecin · Rotterdam · Hoofddorp
Cadiz · Cape Town · Durban · Dubai · Blumenau · Singapore · Shanghai · Hongkong

TURA-Hauptausschuss traf sich zu Klausurtagung: Qualität der Sportangebote und Wohlfühleffekt stehen im Vordergrund

Intensiv arbeiteten Präsidiumsmitglieder, Abteilungsleiter, Mitglieder des Ältestenrats und hauptamtliche Mitarbeiterinnen des Turn- und Rasensportvereins (TURA) am 14. Februar auf einer Klausurtagung im Vereinsheim der Kanuabteilung in Lesum. Dabei standen die weitere Sportentwicklung und die aktuellen Vereinsangebote auf dem Prüfstand. In einer umfangreichen Präsentation untersuchte der sportliche Leiter von TURA, Gerd Schweizer, die Mitgliederentwicklung der letzten zehn Jahre und die Alterszusammensetzung des Vereins.

Schweizer hob hervor, dass TURA vor allem im Bereich des Gesundheitssports und Fitnessbereichs gut aufgestellt sei: „TURA ist ein Standortfaktor im Bremer Westen, ein moderner Verein, in dem es sich lohnt, Sport zu treiben.“ Dabei wollen die TURAner Qualität und Kompetenz sowie den „Wohlfühleffekt“ im eigenen Vereinszentrum an der Lissaer Straße in Gröpelingen weiter anheben. Neben dem klassischen Mannschafts- und Gruppensport komme dem Individualsport wegen der sich ständig wandelnden Arbeitszeiten und Freizeitaktivitäten eine immer größere Bedeutung zu: „Sport und Bewegung leisten einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Lebensqualität.“ TURA trage täglich zur Aufwertung des Stadtteils Gröpelingen bei und arbeite damit auch gegen die sozi-



Gut gelaunt gestaltete der Hauptausschuss von TURA die Pause bei der Klausurtagung auf der Kanusportanlage in Lesum (von links): Lutz Steenken (Kanu), Elke Barth (Kanujugend), Uwe Drewes (Badminton), Peter Schwarz (Beisitzer), Dirk Bierfischer (Präsident), Marion Schwarz (Geschäftsstelle), Herwig Claußen (Boxen), Tobias Nickel (Karate), Gerd Schweizer (sportlicher Leiter), Fredi Jeschke (Judo), Peter Siemers (Volleyball), Elfriede Brüning, Brigitte Loitsch (beide Ältestenrat), Wolfgang Schmidt (Spielleuteorchester), Heinz Baumer (Vizepräsident Liegenschaften), Peter Sakuth (Ehrenpräsident), Birgit Diop (Tischtennis), Manfred Bertram (Jugendleiter), Walter Weber (Revisor), Roland Klein (Gesundheitssport, Taekwondo) und Bernhard Ernst (Schatzmeister). Auf dem Foto fehlen: Elfriede Loock, (Ältestenrat), Monique Bonannizöllner (Revisorin) und Ekkehard Lentz (Vizepräsident).



Der sportliche Leiter von TURA, Gerd Schweizer, präsentierte auf der Klausurtagung von TURA Daten und Fakten zur demografischen Entwicklung Gröpelingens und zur Vereinsentwicklung bei TURA.

ale Spaltung in der Stadt, so Schweizer. Gerade im Kinder- und Jugendbereich bedeute die Tätigkeit der engagierten Übungsleiter und Trainer im Alltag häufig zu wenig gewürdigte „Sozialarbeit“. Selbstbewusst stelle sich TURA auch in Zukunft der Konkurrenz mit kommerziellen Anbietern, anderen Vereinen und öffentlichen Einrichtungen, benötige dafür aber auch weitere Unterstützung. Der sportliche Leiter von TURA wies vor allem auf den mangelhaften Zustand der städtischen Bezirkssportanlage Gröpelingen hin, wo besonders

die Fußballer zu leiden hätten. Auch für manche Schulturnhallen forderte Schweizer deutliche Verbesserungen in baulicher und sanitärer Hinsicht.

Bei der Diskussion über die Finanzen und den Jahresabschluss betonten TURA-Präsident Dirk Bierfischer und Schatzmeister Bernhard Ernst, dass der Verein „zwar nicht auf Rosen gebettet“ sei, aber auf einer sehr soliden Basis arbeite und allen Verpflichtungen immer gerecht wurde. Verstärkt müsse TURA aber auch Rücklagen für seine Gebäude schaffen. Und als

Vision entwickelte Liegenschaftsverwalter Heinz Baumer die künftige Warmwassergewinnung aus eigener Kraft für den umfangreichen Duschbetrieb im Vereinszentrum an der Lissaer Straße.

Zum Abschluss der Tagung appellierte der Hauptausschuss an alle TURA-Mitglieder, sich an den diesjährigen Wahlen für die „Sportler des Jahres“ zu beteiligen. Bei den Mannschaften waren die TURAner Tim Glenewinkel/Janni Malliaros/Davy Brinkmann – deutsche Vizemeister 2008 im Taekwondo-Synchronlauf – vorgeschlagen.

**Autohaus Müssemann
die Besten im Westen**

**Verkauf von
EU-Fahrzeugen**

 **Service**  **Service**  **Nutzfahrzeuge
Service**

**Ihr Skoda-
und VW-Service-Partner in Bremen**

Visavis Waterfront
Stapelfeldstraße 7 · 28237 Bremen
Tel. 0421 / 61 17 10 + 61 1777
E-Mail: autohaus-muesemann@t-online.de
Homepage: www.auto-muesemann.de

NIELSENTISCHLER
Sven Nielsen

An der Finkenau 207 · 28239 Bremen
Fon 0421- 64 46 850 · Fax 0421- 64 46 900
Mobil 0177- 44 31 429 · sven@nielsentischler.de

Möbeltischlerei
Innenausbau
Fussbodenbau
Türen
Fenster
Restaurierung
Aufarbeitung



TURA: solide Arbeit, sportliche Erfolge und eine neue Vizepräsidentin

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG



Seit dem 17. Juni 2009 hat TURA eine neue Vizepräsidentin. Mit der Wahl von Petra Krümpfer konnte während der Jahreshauptversammlung eine würdige Nachfolgerin für Ekkehard Lenz gefunden werden. Die 49-jährige Sozialpädagogin ist Leiterin eines Kindertagesheims und seit 2007 Abgeordnete der Bremischen Bürgerschaft. Die Ur-Gröpelingerin und Sprecherin für Migrationspolitik der SPD-Fraktion gehört dem Verein seit vielen Jahren als Mitglied an. In ihrer Vorstellungsrede betonte Petra Krümpfer ihre Wertschätzung, „wie sehr TURA sozial-integrativ im Stadtteil verankert ist“ und versprach, die Interessen des Vereins „im Rahmen meiner Möglichkeiten voranzubringen.“ Für ihre erste Zeit plant die frisch gekürte Vizepräsidentin, die seit 2006 Trägerin des Bundesverdienstkreuzes ist, „mich in allen Abteilungen des Vereins genau umzuschauen, viele Gespräche zu führen und herauszufinden, wo der Schuh drücken mag.“

Nach insgesamt mehr als 13-jähriger Vorstandstätigkeit trat Ekkehard Lenz (53) aus beruflichen Gründen als Vizepräsident zurück. Präsident Dirk Bierfischer dankte Lenz sehr herzlich für sein ideenreiches Engagement "vor und hinter den Kulissen". Über seine Nachfolgerin freute er sich: Krümpfer sei in ihrer Position als „Schnittstelle zwischen Stadtteil, Politik und Verein“ optimal geeignet, den Verein erfolgreich zu vertreten, so Lenz.

Rückblick

Bei der Jahreshauptversammlung gab es aber noch mehr schöne Nachrichten für die TURAner. In dem Rückblick auf das vergangene Jahr konnten Dirk Bierfischer und der sportliche Leiter Gerd Schweizer zuvor auf zahlreiche sportliche Erfolge des Vereins verweisen, unter anderem auf den dritten Platz von Joannis Malliaros bei den Weltmeisterschaften im Taekwondo in Südkorea. Drei Goldmedaillen und einmal Bronze – lautete die eindrucksvolle Bilanz der TURA-Sportler Joannis Malliaros, Imke Turner und Tim Glenwinkel bei den jüngsten deutschen Meisterschaften in Ingolstadt. Neben mehr als 20 Fußballmannschaften tritt seit Herbst letzten Jahres ein Volleyballteam von TURA zu Punktspielen an. Neu vertrat eine Jugendspielgemeinschaft TURA/SG Findorff im Badminton die Farben des Bremer Westens. Marktführer ist TURA in Bremen im Be-



Protokoll des Hauptausschusses zur Nachbetrachtung der Jahreshauptversammlung: Dirk Bierfischer bedankt sich bei allen Helfern für die Vorbereitung und Durchführung. Die Art der Ausführung (Ekkehard Lenz als Moderator) und vor allem der Beitrag von Gerd Schweizer (unser Foto) haben ihm gut gefallen und sind von anderer Seite positiv an ihn herangetragen worden. Er ist nach Ende der Versammlung „zufrieden“ nach Hause gegangen.

reich Gesundheitssport als Kooperationspartner verschiedener Krankenkassen und Ärzte. Dieses "Kompetenzzentrum für Gesundheit durch Sport" müsse immer wieder neu bestätigt werden und



durch neue Angebote und Ideen weiterentwickelt werden. Aktive Kinder- und Jugendarbeit werde in zahlreichen neuen Turngruppen sowie in den Abteilungen Fußball, Judo, Taekwondo, Karate und Tischtennis geleistet.

Schweizer und Bierfischer wiesen darauf hin, dass über die vielfältigen Aktivitäten von TURA die vereinseigene monatliche Fernsehsendung im radioweser.tv und die Presse ausführlich berichtet. Mit neuen Angeboten will der Turn- und Rasensportverein bei zunehmender Konkurrenz durch andere Vereine und Anbieter auch weiterhin die Stärken des Mehrspartenvereins mit rund 2660 Mitgliedern, 16 Abteilungen und 130 Trainern und Übungsleitern ausspielen. Die Gewinnung neuer Trainer und Übungsleiter soll vor allem aus den eigenen Reihen erfolgen. Die Pflege der eigenen Sportanlagen an der Lissaer Straße und in Lesum (Kanusport) stehe auch weiterhin ganz oben auf der Agenda, so Schweizer, denn diese garantierten den Wohlfühlaspekt für alle Mitglieder. Scharfe Kritik äußerten Schweizer und

mehrere Diskussionsredner in Wort und Bild an der teilweise maroden Bezirkssportanlage Gröpelingen.

Schatzmeister Bernhard Ernst legte den Finanzbericht vor. Einnahmen von 510.672,04 Euro standen Ausgaben in Höhe von 514.267,65 Euro gegenüber. TURA habe eine sehr solide Basis "und ist bei allen Geschäftspartnern als solventer, pünktlicher

Zahler bekannt", so Ernst. Ohne Gegenstimmen und Enthaltungen wurden Schatzmeister und das Präsidium von TURA entlastet.

Einstimmig genehmigte die Versammlung auch den Wirtschaftsplan 2009 in Höhe von 529.000 Euro. Wiedergewählt wurden Brigitte Honnens, Monique Bonnani-Zöller und Walter Weber, die als Revisoren die Kassenführung prüfen.

Ebenfalls Zustimmung fand die Verschmelzung des Vereins "Schullandheim Gröpelingen für Kinder- und Jugendförderung e.V." mit TURA.

Schon gehört,

dass die Gruppe „Sport in der Krebsnachsorge“ am 23. Oktober 2009 ihr 20-jähriges Jubiläum begeht? Sechs Frauen starteten seinerzeit die Gruppe bei TURA.

Bei uns gibts Bier auf 10er-Karte ...



»Zum Fass«

Das Familienlokal im Bremer Westen
Lindenhofstraße 35b · Telefon 61 32 35

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Landesmeisterschaft: Jannik Kabadayi zweiter und dritter Platz

TURA Jugendspieler Jannik Kabadayi hat bei der Badminton-Landesmeisterschaft U 11-U 22 den zweiten Platz im Mixed U 17 und den dritten Platz im Jungendoppel U 17 erreicht.

Mit Jessica Kaufmann von SGO konnte sich der TURAner bis ins Finale des Mixed kämpfen. Hier behielten Lukas Knur/Marie Knop von der SG Aumund-Vegesack mit 21:13 und 21:15 die Oberhand. Jessica Kaufmann und Jannik Kabadayi spielten das erste Mal zusammen, ohne je vorher gemeinsam trainiert zu haben.

Im Doppel erreichte Jannik Kabadayi zusammen mit seinem Doppelpartner aus der SG TURA/Findorff Jugendmannschaft, Onni Pyökäri, einen beachtlichen dritten Rang. Die beiden Badminton-Sportler aus dem Bremer Westen kämpften sich durch das stark besetzte Teilnehmerfeld bis ins Halbfinale, wo sie sich gegen Steffen Schult/

Mirco Schulz (OT Bremen/Hastedter TSV) mit 5:21 und 10:21 geschlagen geben mussten. Das Spiel um den dritten Platz gewannen Jannik Kabadayi/Onni Pyökäri mit 21:14 und 21:15 gegen Maximilian Meyer und Christian Fatje vom TuS Varrel.



Jessica Kaufmann (SGO Bremen) und der TURAner Jannik Kabadayi gewannen den Vizelandesmeistertitel im Mixed U 17.



Der TURAner Jannik Kabadayi und Onni Pyökäri (SG Findorff) erreichten den dritten Platz im Jungendoppel U 17 bei den Badminton-Landesmeisterschaften.



Mitglieder der Badmintonabteilung eröffneten am 24. April die diesjährige Grillsaison am Grillplatz von TURA und hatten sehr viel Spaß.

BADMINTON

Ein Jahr in der Boxabteilung von TURA Clemens Wolter verabschiedet sich von seinen Sportkameraden

Dr. Clemens Wolter zog vor einem Jahr zur Beendigung seines Medizinstudiums aus Göttingen nach Bremen. Bei den Uni-Boxern in der südniedersächsischen Stadt lernte der angehende Mediziner das Boxen für sich als geeigneten Ausgleichssport kennen und schätzen.

Training bat. Sowohl Klausen als auch Trainer Klaus Becker konnten dem Neuzugang sofort das Gefühl vermitteln: „Hier kommst du gerne her“, erinnert sich Clemens Wolter.

Ein Jahr trainierte der Mediziner bei den TURA-Boxern mit. „Hier sind Köhner am Werk, die vom Boxen viel verstehen und motiviert sind, ihr Wissen zu vermitteln und aus jedem Sportler etwas herauszuholen. Auch ich konnte trotz bescheidener Form und Technik mich stark verbessern und mich im Sparring mit erfahrenen Boxern messen“, denkt Clemens Wolter gern an seine Bremer Zeit zurück.

Schweren Herzens musste sich Clemens Wolter jetzt von der Hansestadt und TURA verabschieden, weil ihn seine erste Arbeitsstelle als Arzt nach Dortmund



Unser Foto zeigt Clemens Wolter (Dritter von rechts) mit Anja Obara, Sabine Wolff, Leon Nonnast, Herwig Claußen, Esma Celik, Kevin Spreen und Klaus Becker (von links).

In Bremen angekommen, suchte er den Kontakt mit dem Sportverein TURA. Ermutigt durch den Internet-Auftritt der TURA-Boxer, wandte sich Clemens Wolter an Abteilungsleiter Herwig Claußen, der ihn gleich für den nächsten Tag zum

führte. „Ich habe an Bremen nur gute Erinnerungen, gerade auch wegen der netten und sportlich wie menschlich tollen Zeit bei den TURA-Boxern in Gröpelingen“, verabschiedet sich Clemens Wolter.

BOXEN

Box-Oldies

Der 37-jährige Heiko Markau darf aus Altersgründen keine offiziellen Kämpfe mehr bestreiten, wird aber bei Veranstaltungen gern zu Einlagekämpfen eingeladen. Im Training profitieren besonders die Jugendlichen von seinen großen Erfahrungen als Sparringspartner. Der 35-jährige Emmanuell Assante ist seit einem Jahr bei TURA und zeichnet sich durch technisch einwandfreies Boxen aus. Disziplin und Trainingsfleiß haben ihn in kurzer Zeit zu einem Vorbild für ältere Neuanfänger im Boxsport werden lassen.

Trainingszeiten

TURA Bremen bietet immer montags, mittwochs und freitags zwischen 18 und 20 Uhr Training in der Schule am Halmerweg an. Interessierte können drei Probeterminen vereinbaren. Danach erfolgt der Eintritt in den Verein. Nicht nur Männer oder männliche Jugendliche sind herzlich eingeladen, auch Frauen und Mädchen können mittrainieren. Info: Herwig Claußen, Telefon 39 33 69, E-Mail: boxen@tura-bremen.de oder TURA-Geschäftsstelle, Lissaer Straße 60, Telefon 61 34 10, www.tura-bremen.de/boxen.



Fahrschule **Schinkel GmbH**

Mit uns fahren Sie immer richtig!

Halmerweg 68 | 28239 Bremen
Telefon 6 16 42 12

Kl. A, B + BE - Opel / Golf + Yamaha Virago + Diversion

Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 17.30 Uhr - 19.30 Uhr
Di. + Do. 16.30 Uhr - 19.30 Uhr
Theor. Unterricht: Mo. + Mi. 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

Sabrina Niemeyer gewinnt ihren ersten Boxkampf

Sabrina Niemeyer (Boxgemeinschaft BC Verden/TURA Bremen) bestritt am 7./8. März beim ersten internationalen „Box-Girls-Cup“ in Hamburg den ersten Boxkampf ihres Lebens. Der Wedeler TSV und der BC Hanseat Hamburg richteten gemeinsam mit dem Hamburger Amateur-Boxverband die erste Veranstaltung mit mehr als 50

Yvette Wewers, ihre Gegnerin in der roten Ecke, muss sich in der Realschule im nordrhein-westfälischen Vreden dagegen noch mit Vorurteilen herumplagen. Als der Gong zur ersten Runde ertönt, stürmt Yvette sofort auf ihre Gegnerin los. Die scheue Sabrina reagiert ängstlich, schließt die Augen, als die erste Faust ihr Gesicht trifft,

dreht den Kopf weg, als würde sie sich verstecken. „Boxen“, ruft ihr Trainer Herwig Claußen. Und dann schlägt sie zurück, trifft und jeder in der Halle kann erkennen, wie das Mädchen zunehmend sicher, mutiger und selbstbewusster wird. Am Ende gewinnt sie den ersten Boxkampf ihres Lebens durch Abbruch in der dritten Runde.

Für immer mehr Frauen und Mädchen stellt Boxen eine neue Art des Fitnesstrainings dar. TURA-Coach Herwig Claußen: „Wir bieten montags, mittwochs und freitags zwischen 18 und 20 Uhr Training in der Schule am Halmerweg an. Dies spricht den ganzen Körper an und steigert das Selbstbewusstsein.“

Explosivkraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Reaktion und Koordination werden beim TURA-Boxen geschult, Aggressionen abgebaut, Herz und Kreislauf trainiert. Damit auch Anfängerinnen sofort Spaß am Training erfahren, stehen bei TURA gut ausgebildete Trainer zur Seite.

Uwe Heidmann: silberne Nadel

Aufgrund seiner 25-jährigen Treue zur Boxabteilung und zum Gesamtverein erhielt Uwe Heidmann am 8. März im Rahmen eines Empfangs im „Turaner“ von Präsident Dirk Bierfischer die silberne Ehrennadel überreicht.

www.tura-bremen.de/boxen

Neue Boxer

Mit Klaus Becker steht Herwig Claußen ein neuer Trainer zur Seite. Beiden gelang es innerhalb der letzten Monate einige Boxer auszubilden, die auch für TURA in den Ring steigen und Kämpfe bestreiten. Den Anfang machte die 13-jährige Sabrina Niemeyer beim ersten „Girls-Cup“ in Hamburg (siehe Bericht auf Seite 18). Im Mai bestritt der 14-jährige Kevin Spreen seinen ersten Kampf. Trainingsfleißig und lernwillig, verzeichnete er einen erheblichen Leistungssprung. Dies gilt auch für den 13-jährigen Ibu Güngdogdu. Der sehr ruhige Nachwuchssportler zeigt im Sparring ein enormes Kämpferherz. Nach den Sommerferien wird er seinen ersten Kampf bestreiten. Im Herrenbereich hat Manuel Seyit sein Debüt im Mai gegeben. Der offensive Boxer bringt bereits mit einer sauberen Rechten und linken Geraden eine gute Technik mit. Die Schwächen in der Beinarbeit werden weiter angegangen. Seit anderthalb Jahren gehört der 25-jährige Oliver Janecke mit einer guten Veranlagung und enormen Schlagkraft zu den TURA-Boxern. Regelmäßige Verletzungen beeinträchtigten ihn jedoch in seiner Entwicklung. Zurzeit zeigt er wenig Selbstvertrauen in seine eigene Leistung und kann seine Fähigkeiten im Sparring nicht optimal nutzen.

Erfolgreich die Lizenz verlängert



Box-Abteilungsleiter Herwig Claußen verlängerte vor Kurzem die C- und B-Lizenz des Deutschen Boxverbandes, die er erstmals vor 39 Jahren erhielt, bis in das Jahr 2013. Die C-Lizenz berechtigt zum Aufbau- und Grundlagentraining, die B-Lizenz zum Aufbau- und Abschlusstraining bis hin zur Bundesliga. Seine Lizenz des Landessportbundes zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens erneuerte Claußen bis in das Jahr 2012.

Letzte Meldung

siehe Seite 60

HIER KÖNNEN SIE GELD SPAREN

oft werden gegenüber alten verträgen erhebliche Summen eingespart!

TURA-MITGLIEDER- RABATT AUF ALLE PRIVAT- UND AUTO- VERSICHERUNGEN

sonderkonditionen für TURA-Mitglieder!

VEREINBAREN SIE MIT UNS EINEN BERATUNGSTERMIN

Unser kostenloser Service: Für Sie unverbindlich auch gern bei Ihnen zuhause!

Ihr guter Berater in allen Versicherungsfragen!

Generalagentur
Manfred Ehlting
Waller Heerstr. 164
28219 Bremen

Tel.: 0421 / 380 17 11
Fax: 0421 / 380 17 22

e-Mail: Manfred.Ehlting@victoria.de

**Beratung und Betreuung:
alles aus einer Hand**

B-Junioren: Aufstieg

Die erste B-Jugend von TURA Bremen machte im Winter den Aufstieg in die Fußball-Verbandsliga perfekt. Die Nachwuchskicker von Trainer Dominique Bonanni erreichten die Meisterschaft in der Stadtleistungs-klasse mit acht Siegen, einem Unentschieden und ohne Niederlage bei einem Torverhältnis von 39:5. TURA kassierte die wenigsten Gegentore in der Klasse.

Zur Hallenpunktrunde und Rückserie in der Verbandsliga sponserte Stefan Kaiser vom Optikerfachgeschäft „Brillen Kaiser“ in der Gröpelinger Heerstraße 210 neue Sporttaschen für die Spieler.



Die erste B-Jugend von TURA Bremen freut sich über den Aufstieg in die Verbandsliga und über neue Sporttaschen, gesponsert von Stefan Kaiser von „Brillen Kaiser“ (links).

TURA profitiert von erfolgreichem Sparkassen-Mitarbeiterwettbewerb

Dominique Bonanni, Trainer von TURAs erster B-Juniorenmannschaft und Spieler der ersten Herrenfußballmannschaft, ist in seinem Hauptberuf bei der Sparkasse Bremen beschäftigt. Jetzt gewann er eine Auszeichnung seines Arbeitgebers, die mit einem Preis von 250 Euro verbunden ist. Die Sparkasse überwies den Betrag an TURA. Im Rahmen des Wettbewerbs „Bremens starke Seite“ hatte die Sparkasse Bremen ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben, ihr ehrenamtliches Engagement und die von ihnen unterstützten Projekte sowie die da-

hinter stehenden gemeinnützigen Institutionen vorzustellen. Die fünf besten Projekte wurden von der Sparkasse mit Geldspenden prämiert. Bonanni stellte im Rahmen des Wettbewerbs seine erfolgreiche Trainings- und Betreuungsarbeit für die Jugendgruppe der 14- bis 15-jährigen Nachwuchskicker vor.

Schon gehört, dass die Fußballabteilung von TURA Bremen 2009 ihr 75-jähriges Bestehen feiert.

BAU- UND KUNSTGLASEREI
Glasermeister **F. Buchholz**

REPARATUR-NEUVERGLASUNG

GLAS BUCHHOLZ

Inhaber Thorsten Buchholz
Gröpelinger Heerstraße 377
Telefon 6 16 22 66
Fax 61 32 29
E-Mail glaserei.buchholz@arcor.de

ISOLIERGLAS und SPIEGEL
SCHALL- und WÄRMESCHUTZGLAS
REPARATURVERGLASUNG

SCHLEIFARBEITEN
BILDERRAHMUNG
BLEIVERGLASUNG

TURAs erste E-Jugend Hallenmeister

Große Freude herrschte bei der ersten E-Juniorenmannschaft von TURA: Das Team von Trainerin Nicole Özdemir gewann den Bremer Hallentitel. Im entscheidenden Spiel besiegten

die Gröpelinger Nachwuchskicker die U 11 des SV Werder mit 1:0. Zuvor hatten sich die TURAner in der Endrunde gegen OT Bremen und Borgfeld mit zwei 1:0-Erfolgen sowie einem 2:0-Sieg gegen Kommet-Arsten und einem 0:0-Unentschieden gegen den FC Huchting durchgesetzt.

Erfolgreich gestaltete sich auch die vorherige Hallensaison für TURA mit jeweils ersten Plätzen bei zwei Veranstaltungen in Osterholz-Tenever sowie bei TuS Kommet Arsten. Acht Mannschaften nahmen am Turnier von TURA im Rahmen der Feierlichkeiten zum 75. Jubiläum der Fußballabteilung teil. OT Bremen gewann hier vor TuS Kommet-Arsten, BTS Neustadt, Veranstalter TURA, KSV Vatan Sport, VfL Oythe, TSV Farge-Rekum und VfL 07 Bremen. In der gut besetzten Halle verfolgten die Zuschauer in Gröpelingen spannende Partien. Die aktive Elternschaft der ersten E-Jugend von TURA organisierte dabei sogar eine Tombola.

Mit ihrer engagierten Elternschaft plant Nicole Özdemir bereits die Abschlussfahrt vor den Sommerferien für zwei Tage in den Heidepark Soltau.



Freude bei der ersten E-Jugend von TURA über den gewonnenen Hallentitel: Trainerin Nicole Özdemir, Elmira Bajralija, Sedat Özdemir, Arian Brahimi, Harries Kananathan (hintere Reihe von links), Kilian Nonnast, Sipan Heso, Jassin Boussiton und Enes Sen (Mitte) sowie Furkan Kural (liegend), es fehlt Marvin Brede.

TURA wollte um Aufstieg mitspielen

Mit neuer Sportkleidung, gesponsert von der Autoverwertung Roßberg, spielt die erste Herrenmannschaft von TURA Bremen in der Fußball-Landesliga.

Mit dieser Mannschaft wollte TURA um den Aufstieg in die Bremen-Liga mitspielen: Ziwari Sun, Timo Seefeldt, Timur Özbek, Cengiz Özbek, Ozan Ezer, Michael Dirks, Dominique Bonanni (hintere Reihe von links), Torwart-Trainer Axel Petka, Co-Trainer Ingo Klein, Senol Aridir, Tobias Durlach, Michael Müller, Daniel Müller, Ron Henke, Betreuer Hans-Georg Durlach, Trainer Andreas Zimmermann (mittlere Reihe), Kevin Berlips, Faruk Akkus, Mehmet-Ali Cengiz, Ismail Kavak, Knuth Meyer, Tobias Richter, Sinan Özbek und Altan Altunok (vorne).



Aktuelle Informationen über die erste Herrenmannschaft von TURA im Internet: www.tura-erste.de

Kugelspiel einmal anders bei TURA

Die zweite Fußball-D-Jugend von TURA hat die spielfreie Zeit genutzt, um sich einmal in einer anderen Sportart zu versuchen. Mit einer Partie Bowling wurde der Zusammenhalt der Mannschaft von Trainer Mustafa Öztekin verstärkt. Um den Anreiz für die drei Mannschaften beim Bowling zu erhöhen, gab es die Absprache, dass das Team mit den wenigsten Punkten nach dem nächsten Fußballspiel die Fußballschuhe des Siegers putzen muss.

TURAs zweite D-Jugend vergnügte sich beim Bowling und freute sich über die Urkunden.



Turnier der zweiten E-Junioren

Acht E-Juniorenmannschaften trafen sich am 1. März in der Gesamtschule West an der



Die zweite E-Jugend von TURA veranstaltete ein Hallenturnier zum 75-jährigen Bestehen der Fußballabteilung und belegte den dritten Platz: Khalid Moukdir, Max Müller, Miko Horn (hintere Reihe von links), Ibrahim Genz, Kaan scan (Mitte), Armend Zendeli, Sadi Buga, Philipp Fröhlich, Timucin Liebich, Maurice Franke (vordere Reihe) und Co-Trainer Erdal Buga.

Lissaer Straße zu einem Hallenfuballturnier anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Fußballabteilung von TURA. Nachwuchstrainer Andreas Fröhlich von der veranstaltenden zweiten E-Jugendmannschaft hatte das Teilnehmerfeld zusammengestellt und freute sich über zahlreiche positive Rückmeldungen nach dem Turnier. "Die Spiele der Nachwuchskicker waren spannend und fair", so Fröhlich. Gut kam bei den jungen Spielern auch das Spiel ihrer Trainer an.

Die dritte E-Jugend von TURA gewann das Turnier vor der zweiten Mannschaft der BTS Neustadt und dem Veranstalterteam von TURAs zweiter E-Jugend. Die zweite und die erste Vertretung von FC Mahndorf belegten die Plätze vier und fünf vor dem FC Hagen, dem Christlichen Sportverein und der vierten E-Jugendmannschaft von TURA.

"Ohne die große Mithilfe der Eltern wäre ein solch tolles und erfolgreiches Turnier nicht möglich gewesen", bedankte sich Trainer Andreas Fröhlich bei der Siegerehrung.

Rojana Cwiertnia

Tabakwaren
Zeitschriften

LINDENHOFSTR. 2A • Telefon 61 23 16



Flink und sicher: iQ.

ab
11.840,- €
unser Hauspreis

Als einer der Ersten konnte der neue iQ mit 5 von 5 Sternen beim verschärften Euro-NCAP Crashtest (www.euroncap.com) die Hchstwertung erzielen. Damit ist der iQ nicht nur der kleinste Viersitzer der Welt, sondern auch der sicherste. Erleben Sie ihn live bei einer Probefahrt!

- 1,0-l-VVT-i, umweltverträglicher Antrieb mit nur 99 g/km CO₂-Emissionen bei spritzigen 50 kW (68 PS). Verbrauch kombiniert 4,3 l/100 km (innerorts 4,9 l/außerorts 3,9 l) im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268/EWG
- Umfangreiches aktives und passives Sicherheitspaket inkl. weltweit erstem Heckairbag für die Passagiere im Fond

- Audiosystem mit 6 Lautsprechern, CD-Player mit MP3-/WMA-Wiedergabefunktion, RDS-Radio und externem Audioeingang (AUX)
- Klimaanlage, manuell
- Rücksitzlehne im Verhältnis 50:50 geteilt umklappbar
- Privacy Glas, verstärkte Tönung der hinteren Seitenscheiben



toyota-schneider-bremen.de

**Nichts ist unmöglich.
Toyota.**

Autohaus Schneider GmbH

Seewenjestr. 20 • Bremen - Gröpelingen
(von der Grpelingener Heerstraße durch - In den Barken - zur Seewenjestre)

Tel. 0421 / 611415 + 611615 Fax 0421 / 6162902

Die A-Jugend in der Saison 2008/09

Mit einer großen Auswahl an Spielern startete die erste A-Jugend von TURA in die Verbandsliga. Den hohen Ansprüchen konnte das Team jedoch nicht genügen, so dass im Winter als Dritttletzter der Abstieg in die Stadtliga folgte.

„Generell hätte man diesen Abstieg vermeiden können, viele Spiele gingen nur knapp verloren und das eine oder andere Team aus der Spitzengruppe konnten wir schon ärgern wie den Lüssumer TV oder Union 60. Die entscheidenden Spiele gegen die Mitkonkurrenten um den Abstieg gingen aber verloren oder endeten unentschieden“, blickt Trainer Axel Wolff zurück.

Mit nur zwei Abgängen begann TURA nach der Winterpause in der Stadtliga. Viel Verletzungspech und mächtig Schulstress hinderten die Nachwuchskicker, beständig Leistungen abzurufen. So rettete sich das Team erst spät durch den 5:4-Erfolg über den Lokalrivalen VfL 07. „Der Spaß am Fußball und die technisch-taktische Ausbildung unserer Jungs steht allerdings bei uns immer im Vordergrund“, so Axel Wolff.



Die A-Jugend von TURA in der Saison 2008/09: Michael Zaremba, Tarek Miri, Rudolf Ackermann, Alija Ahmetagic, Robin Hartwig, Rafael Esteves Sousa, Sebastian Schade (hintere Reihe von links), Kevin Kallienke, Phil Wagenfeld, Tim Baude, Mahmut Davram, Henrik Harjes, Jasin Kalayci, Kevin Steinbiss (vorne). Auf dem Foto fehlen: Dennis Stock, Firat Begtorun, Gerrit Bückmann und Heiner Koch.

Mit vereinzelt Einsätzen im Herrenbereich wurden etliche A-Junioren auch langsam an den Leistungsfußball der Senioren herangeführt, auch um sie längerfristig an den Verein zu binden.

Zu Pfingsten nimmt TURAs A-Jugend am internationalen Turnier um den „Vesterhavs Cup“ in der dänischen Stadt Esbjerg teil.

Auf der Internetseite www.tura-bremen.de/a-jugend.html können weitere Informationen und Spielberichte abgerufen werden.

VfB Obertürkheim gewinnt TURA-Hallenturnier

Den weitesten Weg zum Hallenfußballturnier der dritten Herrenmannschaft von TURA (Kreisliga B) hatte der VfB Obertürkheim am 17. Januar auf sich genommen – und es sollte sich besonders lohnen. Das Team, das extra aus Stuttgart anreiste, gewann in der Halle der Gesamtschule West das Turnier durch einen 1:0-Erfolg im Finale gegen die fünfte Mannschaft von Werder Bremen. Den dritten Platz belegte CF Victoria Bremen vor der zweiten Vertretung des Gastgebers TURA nach einem 2:0-Sieg im entscheidenden Spiel. Den fünften Platz erreichte ATSV Scharmbeckstotel vor AGSV, Weser 08, TURA 1, Habenhauser FV und SGO.

Das Turnier mit 20 Vorrundenspielen und vier Platzierungsbegegnungen bildete den Auftakt zu zahlreichen Veranstaltungen anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Fußballabteilung von TURA. Die Turnierleitung lag in den Händen von Horst Tilwikas, Jürgen Meyer und André Prieser.

Visitenkarten - Farbdruck

z.B. 100 Stück auf 300 gr. nur 14,80 Euro!
www.digitaldruck4u.de | wozi@wozi.de

Ü 50 von TURA gewinnt Bremer Hallenmeisterschaft

Die „Oldies“ von TURA Bremen konnten ihren Vorjahreserfolg wiederholen und gewannen erneut die Bremer Hallenmeisterschaft. Zuvor mussten sich die ältesten Fußballer TURAs in zwei Runden durchsetzen.

position für die Rückrunde war klar: TURA musste, um den Titel zu verteidigen, alle restlichen Spiele möglichst hoch gewinnen.

Viele erkrankungsbedingte Absagen erschwerten das Unternehmen, aber die Mannschaft zeigte ihre ganze Klasse. Das erste Spiel gegen Habenhausen endete wie in der Vorwoche knapp 2:1. Gegen Weyhe spielte TURA dann jedoch groß auf und gewann verdient mit 2:0 Toren. Im abschließenden Spiel wurde Mahndorf klar mit 3:0 bezwungen.

Nun mussten die TURAner warten, wie Weyhe in den folgenden Spielen abschnitt. Nach dem 4:0 gegen den Habenhauser FV reichte es für die Weyher aber nur noch zu einem 0:0-Unentschieden gegen die tapferen Mahndorfer. Der Meister 2009 heißt wie 2008: TURA Bremen Ü 50.

Die vor knapp zwei Jahren neu gegründete Altherrenmannschaft Ü50 von TURA kann bereits auf weitere beachtliche Erfolge verweisen. So gewannen die TURA-Fußballer auch den vom Bremer Fußballverband ausgetragenen „Ü 50 – Sommercup 2008“.



Die TURAner Ü 50 gewannen den Bremer Hallenmeistertitel: Betreuer Horst Schubert, Dirk Lohmann, Harald Burgess, Wolfgang Lange, Harald Meyndt, Hermann Purk (stehend von links), Jürgen Smidt, Rolf Roeder, Manfred Peper, Detlef Wörz (vorne). Es fehlen: Bodo Stahl, Günther Strudthoff, Uwe Hartwich, Franz Sommer und Bert Ramien.

In der Hinrunde spielte das Team ihr Potential noch nicht voll aus. Ein magerer 2:1-Erfolg gegen Habenhausen und ein 0:0 gegen den FC Mahndorf ergaben die knappe Ausbeute von vier Punkten. Gegen den Erzrivalen SC Weyhe verlief man unglücklich mit 0:1. Nach der Hinrunde führte Weyhe mit sieben Punkten vor Mahndorf mit fünf Punkten die Tabelle an. Die Ausgangs-

mercup 2008“.

Schon gehört,

dass Kilian Nonnast aus der ersten E-Jugend zum Stützpunkttraining Nord des Bremer Fußballverbandes eingeladen wurde.

Damit Sie den richtigen Durchblick haben!

Ihre Brille
mit Chic von



28239 Bremen · Oslebshauer Heerstraße 59 · Tel. 64 08 58

Schiedsrichter mit Pfiff: Florian Naumann und Gerrit Bückmann in Spanien geehrt

150 ehrenamtliche Jugendfußballtrainer und Schiedsrichter aus allen Landesverbänden des Deutschen Fußballbundes kamen im spanischen Santa Susanna rund 50 Kilometer nördlich von Barcelona zusammen. Im Rahmen der Projekte "Ehrenamt" und "Schiedsrichter/in mit Pfiff" wurden sie für ihr besonderes Engagement ausgezeichnet. Den Bremer Fußball-Verband vertraten Florian Naumann (SG Findorff) und Gerrit Bückmann (TURA Bremen).

Naumann und Bückmann gehörten zu den Auserwählten im Rahmen des Förderprojektes "Schiedsrichter/in mit Pfiff", benannt von der Jury um Markus Kuhl, Dr. Markus Merk, Urs Meier und Jürgen Aust. Bei der Veranstaltung begrüßte der ehemalige Bundesliga- und FIFA-Schiedsrichter Jürgen Aust die beiden Bremer persönlich und überreichte eine komplette Schiedsrichter-Ausrüstung.

Der fachliche Austausch untereinander, ein interessantes Rahmenprogramm und ein Tagesausflug nach Barcelona, wo das Stadion "Camp Nou", der 120.000 Zuschauer fassende legendäre Fußballtempel des FC Barcelona, besucht wurde, rundeten die Reise ab und am Ende waren sich alle Teilnehmer sicher: Eine gelungene Sache, die Möglichkeiten geboten hat, sich zu erholen,



Der ehemalige Bundesliga- und FIFA-Schiedsrichter, Jürgen Aust, und Markus Egyptien, Geschäftsführer von „Komm mit“ (rechts), ehrten die Bremer „Schiedsrichter mit Pfiff“, Florian Naumann (SG Findorff) und Gerrit Bückmann von TURA (Zweiter von rechts) in Spanien.

etwas zu lernen und vor allem dazu beigetragen hat, neue Freundschaften mit Gleichgesinnten aus ganz Deutschland zu schließen.

"Gerade mit solchen Maßnahmen wollen wir uns stellvertretend bedanken und dazu motivieren, weiter tätig zu sein", beschreibt Markus Egyptien, Geschäftsführer der gemeinnützigen Gesellschaft "Komm mit", den Grundgedanken des Förderprojektes "Ehrenamt". Seit vielen Jahren bietet die Gesellschaft Bildungsreisen an, wo Jugendfußballtrainer ihr theoretisches und praktisches Wissen auffrischen und neue Formen und Methoden für ihr Training lernen können.

Juna Sofie ist da

Erste Herren-Spieler Timo Seefeldt ist Vater geworden. Am 17. April um 12:58 Uhr gebar seine Verlobte Janine ein 51cm großes und 3017g schweres Mädchen. Herzlichen Glückwunsch!



Schon gehört,

dass die erste Herrenmannschaft am Dienstag, 30. Juni, mit der Vorbereitung auf die neue Saison beginnt. Für Samstag, 11. Juli, ist ein erstes Testspiel gegen den FC Huchting geplant. Der erste Spieltag der Saison 2009/2010 findet am 8./9. August statt. Aktuelle Information über Ergebnisse, Spielberichte und vieles mehr: www.tura-erste.de

Frauen haben Spaß im Gesundheitsstudio von TURA

Jeden Mittwoch- und Donnerstagsvormittag trainiert eine Frauengruppe unter Leitung von Brigitte Karrasch im Gesundheitsstudio von TURA Bremen. Einige von ihnen sind bereits seit mehreren Jahren dabei. Das Gerätetraining wird sehr ernst genommen, aber genauso

wichtig ist der Spaßfaktor. So lustig wie auf dem Bild bei einem gemeinsamen Frühstück ist auch die Trainingsstimmung. „Diese Frauen geben ein Beispiel dafür, dass trotz eines individuellen Gerätetrainings durchaus auch ein Gruppengefühl entstehen kann“, freut sich Brigitte Karrasch. Weitere Informationen über den Gesund-



Frauen haben viel Spaß im Gesundheitsstudio von TURA.

heitssport bei TURA sind unter Telefon 61 34 10 oder www.tura-bremen.de/gesundheitswerkstatt.html erhältlich.

Zehn Jahre Herzsport bei TURA

Vor zehn Jahren, genau am 2. Februar 1999, trafen sich Interessierte erstmals bei TURA Bremen, um sich über das neue Angebot „Herzsport“ zu informieren. Eine Woche später startete die erste Gruppe mit zunächst zwölf Teilnehmern und den Übungsleiterinnen Brigitte Honnens und Sabine Vaje. Im Laufe der Jahre kamen zahlreiche neue Herzsportlerinnen und -sportler hinzu.

Heute laufen jeden Donnerstagabend bei TURA regelmäßig zwei Gruppen. In der Zeit von 18.45 bis 21 Uhr ist die große Halle im Vereinszentrum reserviert. Neben einem abwechslungsreichen Herz-Kreislauf-Training stehen auch Beweglichkeitsförderung, Gehirnjogging, Rückentraining, Dehnen und Entspannung auf dem Programm. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen gern, haben viel Freude bei der gemeinsamen Bewegung und gewinnen wieder mehr Sicherheit in Bezug auf ihre körperlichen Möglichkeiten. Besonders froh sind alle Beteiligten darüber, dass die Gröpelinger Hausärzte



Neben dem Sport kommt auch der Spaß nicht zu kurz bei den TURA-Herzsportlern unter Leitung von Brigitte Honnens (Zweite von links) und Sabine Vaje (rechts).

den Herzsport ärztlich betreuen und damit die Durchführung erst ermöglichen.

Interessierte können sich an die Geschäftsstelle von TURA Bremen an der Lissaer Straße 60 wenden oder sich zur Herzsportsprechstunde donnerstags von 18 bis 18.30 Uhr unter der Telefonnummer 61 30 41 melden.

Gesundheitswerkstatt bei RückenAktiv-Woche

Während der „RückenAktiv“-Woche der Barmer Ersatzkasse hatten Interessierte in Bremen vom 9. bis 13. März die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden oder sich über das Thema Rückenschmerz zu informieren. Rund um den „Tag der Rückengesundheit“ gestaltete die „Barmer“ bundesweit ein buntes Programm aus Informationen und Aktionen zum Thema Rückenschmerz und

Rückengesundheit. Die meisten Rückenschmerzpatienten können selbst schon viel für den Rücken tun – und Schmerzen verringern oder vermeiden. Bewegung heißt das Zauberwort. Die Gesundheitswerkstatt von TURA Bremen beteiligte sich in der Bremer Geschäftsstelle am Domschhof 11 an den Vorträgen, Mitmachaktionen und Schnupperkursen.

TURA-Lungensportgruppe jetzt mit ärztlicher Betreuung

TURA Bremen bietet jetzt für eine der beiden Lungensportgruppen auch eine ärztliche Betreuung vor Ort an. Damit können auch Personen mit größeren Beeinträchtigungen der Lungenfunktion (COPD Schweregrad IV, starke Atemnot, Lungenemphysem, nach Lungenoperation) einer ihrer Belastbarkeit entsprechenden gesundheitssportlichen Betätigung nachgehen. Die Gruppe trifft sich donnerstags von 19 bis 20 Uhr unter der Leitung von Christiane Adden, einer ausgebildeten Sporttherapeutin, im TURA-Vereinszentrum an der Lissaer Straße.



Untersuchungen zeigen die Erfolge des Trainings in der Lungensportgruppe bei TURA.

Für Patienten mit Asthma, COPD und anderen Atemwegserkrankungen bietet TURA seit anderthalb Jahren bei Lungensport an. Speziell ausgebildete Übungsleiter berücksichtigen die individuellen Bedürfnisse und Leistungsvermögen. Durch gezieltes körperliches Training können die Folgen einer Erkrankung gelindert oder gemildert werden. Untersuchungen zeigen seit Jahren die

Erfolge des Trainings. Eine weitere Lungensportstunde wird freitags von 15 bis 16 Uhr angeboten, eine Lungensport-Sprechstunde findet freitags von 16 bis 16.30 Uhr statt.

Neue Interessentinnen und Interessenten sollten in einem Vorgespräch die Voraussetzungen für die Teilnahme abklären.

Für die Teilnahme am Lungensport wird eine Rehabilitationsport-Verordnung des behandelnden Arztes benötigt.

Weitere Informationen:
TURA-Gesundheitswerkstatt, Telefon 61 34 10 oder 61 30 41.

Fotobücher, Spiralbindung

...das persönliche Geschenk für alle Anlässe!

www.digitaldruck4u.de | wozi@wozi.de

Kurse 2009 bei TURA Bremen

WASSER-GYMNASTIK *

Die Gelenke im Wasser entlasten und gezielt schwache Muskeln kräftigen
Kurs I: 18.6. – 01.10.2009,
Donnerstag 7.30 – 8.30 Uhr
Kurs II: 08.10. – 10.12.2009,
Donnerstag 7.45 – 8.45 Uhr
Kosten Kurs I: 11 Termine 57,- Euro
Kosten Kurs II: 10 Termine 52,- Euro
Leitung: Jutta Ackermann

Mit Übungen zur Kraftausdauer den Körper stabilisieren, kräftigen und aufrichten
Kurs I: 06.08. – 08.10.2009,
Donnerstag 10 – 11 Uhr u. 11 – 12 Uhr
Kurs II: 15.10. – 17.12.2009,
Donnerstag 10 – 11 Uhr u. 11 – 12 Uhr
Kosten Kurs I: 10 Termine 62,- Euro
Kosten Kurs II: 10 Termine 62,- Euro
Leitung: Jutta Ackermann

STURZPROPHYLAXE *

Übungen zu Koordination, Gleichgewicht und Kraft sorgen für mehr Stabilität
24.09. – 26.11.2009, Donnerstag 10 – 11 Uhr
Kosten: 10 Termine 62,- Euro
Leitung: Sabine Vaje

AUTOGENES TRAINING *

Durch die Methode des Autogenen Trainings mehr Ruhe und Gelassenheit in das Leben bringen
26.10. – 14.12.2009, Montag 18.30 – 20 Uhr
Kosten: 8 Termine 80,- Euro
Leitung: Brigitte Karrasch

PRÄVENTIVES RÜCKENTRAINING *

Durch Stabilisierung von Bauch- und Rückenmuskeln mehr Gesundheit in den Alltag bringen
23.09. – 25.11.2009,
Mittwoch 18.30 – 19.30 Uhr
Kosten: 10 Termine 62,- Euro
Leitung: Sabine Vaje

QIGONG

Die leicht erlernbaren Übungen des Qigong dienen dem Schutz der Gesundheit, der Verbesserung der Haltung und Stärkung der Lebensenergie
02.09. – 02.12.2009,
Mittwoch 17.15 – 18.45 Uhr
Kosten: 12 Termine 52,-/82,- Euro
Leitung: Elisabeth Kazenwadel

DIE SANFTE NACKENSCHULE *

Verspannte und verkürzte Muskulatur gezielt entspannen lernen
24.09. – 26.11.2009,
Donnerstag 18 – 19 Uhr
Kosten: 10 Termine 62,- Euro
Leitung: Sabine Vaje

DIE KRAFT DER GEDANKEN *

Durch mentales Training zu mehr Gelassenheit gelangen
27.10. – 15.12.2009,
Dienstag 19 – 20.30 Uhr
Kosten: 8 Termine 80,- Euro
Leitung: Brigitte Karrasch

* Die Kurse finden im TURA-Vereinszentrum an der Lissaer Straße 60 statt. Informationen und Anmeldungen unter Telefon 61 34 10 oder info@tura-bremen.de.

ZUM TURANER

Sports Bar · Kneipe · Restaurant

Im Juli geschlossen - ab 1. August wieder für Sie da!

Lissaer Straße 60 · Telefon 0421 - 336 37 34 · www.tura-bremen.de/turaner

Brigitte Karrasch: Neue Zusatzqualifikation

TURAs Diplom-Psychologin und Mitbegründerin der Gesundheitswerkstatt, Brigitte Karrasch, freut sich über ihre neu erworbene Qualifikation als Kursleiterin des „Hildesheimer Gesundheitstrainings“.

Diese umfangreiche und intensive Ausbildung, die als Zusatzqualifikation ausschließlich für Personalien mit Höchstqualifikation (Ärzte und Psychologen) konzipiert wurde, basiert auf der Grundlage der Ergebnisse eines interdisziplinären Forschungsansatzes unter der Leitung von Prof. Dr. Unterberger am Institut für Therapie und Beratung in Hildesheim.

Ziel des Hildesheimer Gesundheitstrainings (HGT) ist es, Heilungsprozesse mental zu fördern und psychische Blockaden der Genesung abzubauen. Das HGT motiviert auf intensive Art zu neuen Zielen und Verhaltensmustern und baut dabei Blockaden der Selbstheilung wie Stress und negative Emotionen ab. Dadurch werden innere Gesundungsmuster aktiviert und Ressourcen wieder verfügbar.

Das Gesundheitstraining wurde mit Unterstützung und Mitteln des Landes Niedersachsen intensiv und klinisch erfolgreich getestet. Das HGT wird als Einzel-, aber auch als Gruppentraining durchgeführt und hilft sowohl bei allgemeinen Befindlichkeitsstörungen wie bei diversen Krankheitsbildern.

„Für TURAs Gesundheitswerkstatt stellt die neu erworbene Qualifikation von Brigitte Karrasch einen weiteren Meilenstein ihrer vielfältigen und in Bremen einmaligen Angebotspalette dar“, erläutert Abteilungsleiter Roland Klein. Philosophie und Arbeitsgrundlage der Gesundheitswerkstatt und der damit verbundenen ständigen Erweiterung und Verbesserung der Angebote ist das Selbstverständnis, so die Abteilungsleitung, „dass Heilung und Gesundheit nicht nur von körperlichen, sondern auch in hohem Maße von seelischen, geistigen und sozialen Bedingungen abhängen“.



Freudestrahlend präsentierte Brigitte Karrasch (Zweite von links) der Gesundheitssport-Abteilungsleitung von TURA, Dr. Sabine Vaje und Roland Klein, ihre neu erworbene Qualifikation als Kursleiterin des Hildesheimer Gesundheitstrainings.

Einen ersten Ausschnitt aus der Vielfalt des Hildesheimer Gesundheitstrainings präsentiert Brigitte Karrasch derzeit in dem neu entwickelten Kurs: „Die Kraft der Gedanken im Heilungsprozess“, der noch bis zum 16. Juni, jeweils dienstags in der Zeit von 19 bis 20.30 Uhr in den Räumen des TURA-Vereinszentrums stattfindet.



**Elektro
GLADOW**

ENERGIETECHNIK · KLIMATECHNIK · EDV-NETZWERKE
KOMMUNIKATIONSTECHNIK · HAUSGERÄTE

Pastorenweg 208 · Tel. 04 21 - 61 14 69
e-mail: elektro-gladow@t-online.de

Vortrag zum Thema Osteoporose „Wenn die Knochen schwinden“



Vor vollem Haus informierte Dr. Björn Ackermann bei TURA über die Krankheit Osteoporose.

Am 26. März hielt Dr. Björn Ackermann einen höchst informativen Vortrag der Gesundheitswerkstatt von TURA zum Thema Osteoporose. 40 Teilnehmer hörten im Seminarraum des Vereinszentrums sehr interessiert zu. Bei Osteoporose handelt es sich um die häufigste Knochenkrankung älterer Menschen. Der Mediziner erklärte, was gegen diese doch recht schwere Krankheit alles getan werden kann. Unbehandelt führt sie zu einer schmerzhaften Instabilität des Skeletts mit der Gefahr von Knochenbrüchen. Medikamente seien aber nur das Eine, gezielte Bewegung dagegen sehr wichtig, um dem Schweregrad

der Krankheit vorzubeugen. Ackermann: „Es gibt viele Möglichkeiten, vorbeugend etwas gegen den Knochenschwund zu tun. Aber auch wenn eine Osteoporose diagnostiziert ist, helfen spezielle Bewegungsprogramme, gesunde Ernährung und gegebenenfalls eben auch Medikamente.“

TURA Bremen bietet für an Osteoporose Erkrankte, aber auch zur Vorbeugung Kurse „Aktiv gegen Osteoporose“ an. Es finden jeweils zwei Kursstunden statt, von 10 bis 11 Uhr und von 11 bis 12 Uhr im TURA-Vereinszentrum an der Lissaer Straße. Nähere Informationen: Telefon 61 34 10.

Vorträge 2009 bei TURA Bremen

Diagnose Arthrose – Was nun?

Sehr häufig erhalten Menschen diese Diagnose und stellen sich die Frage was sie gegen mögliche Schmerzen und Bewegungseinschränkungen tun können. Bei diesem Vortrag erfahren Sie alles Wissenswerte zum Thema.

Termin: Donnerstag im August 2009
(der genaue Termin wird kurzzeitig bekannt gegeben)
Beginn: 19 Uhr
Leitung: Dr. Björn Ackermann
Facharzt für Chirurgie, Sportmedizin

Rheuma

Rheumatische Erkrankungen zeigen ein vielfältiges Erscheinungsbild und sind sehr verbreitet. Sie beschränken sich nicht nur auf den Bewegungsapparat, nahezu alle Organe können bei einer entzündlich-rheumatischen Erkrankung beteiligt sein. Bei diesem Vortrag erfahren Sie alles Wissenswerte über die Entstehung und mögliche Therapieansätze.

Termin: Donnerstag im November 2009
(der genaue Termin wird kurzzeitig bekannt gegeben)
Beginn: 19 Uhr
Leitung: Dr. Björn Ackermann
Facharzt für Chirurgie, Sportmedizin

Ehrenurkunde für Ulli Hermenau

Über achtzig Kinder trafen sich am 12. Dezember 2008 im TURA-Vereins-Centrum, um, wie in jedem Jahr, Weihnachten zu feiern. Neben ei-



Frank-Udo Enkel von der TURA-Judoabteilung freut sich mit Ulli Hermenau (rechts) über die Ehrenurkunde, die er vom Bremer Judo-Verband erhielt.

nigen Spielen, die sich die Trainerriege unter der Leitung von Konstanze, ausgedacht hat, wurden auch kleine Knusperhäuschen gebastelt.

Einige kritische Anmerkungen machte der Abteilungsleiter Fredi Jeschke zu der in diesem Jahr ausfallenden Vergabe von Pokalen und Medaillen an die kleinen Nachwuchssportler. Bei einigen Kids fehlt es an der richtigen Einstellung und am richtigen Fleiss beim Training. So kann man natürlich auch keine Kämpfe gewinnen, um dann auf eine Bestenliste zu kommen. Alle haben

zugestimmt, dass wir im nächsten Jahr wieder einen neuen Anlauf nehmen werden, um vorne mitzukämpfen.

Der Höhepunkt des Nachmittags war aber die Ehrung von unserem Sportkameraden Ulli durch den Bremer Judo-Verband. Ulli bekam eine Ehrenurkunde durch den Vizepräsidenten des Verbandes Dieter Maat und der Finanzreferentin Marianne Könnecke überreicht. Der Grund ist



Unter der Leitung von Konstanze Kulwicke organisierte die Trainerriege von TURA die Judo-Feier.

die Ausübung des Judosportes seit über 50 Jahren. Ulli ist ein grosses Vorbild für die kleinen Judoka. Er unterstützt auch heute noch die Trainer bei ihrer Arbeit und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Von der Judo-Abteilung erhielt Ulli die Team-Tasche überreicht.

Drei Bremer Judo-Trainer in Köln

Um nahe am Geschehen zu sein und Entwicklungstendenzen, Trainingskonzepte und die neusten erfolgreichen Wettkampftechniken im Judo zu erlernen und an den Bremer Nachwuchs weiterzugeben, reisten drei Bremer nach Köln in das dortige Bundesleistungszentrum. Der zweite Vorsitzende des Bremer Judoverbandes Michael Buhlich (TURA Bremen) besuchte mit Jugendleiter Jörg Rafalski und Landestrainer Andreas Pajer das Nachwuchstrainerseminar für Spitzensportler, das von Bundestrainer Richard Trautmann (U17/20 männlich) geleitet wurde.

Bei dem Erfahrungsaustausch unterstützten Bundestrainer Trautmann und mehrere Landestrainer die Arbeit der Bremer mit dem Ziel, die Trainingsarbeit in Bremen zu zentralisieren, um

wieder langsam mit mehreren Athleten in die Leistungsspitze zu gelangen.

Über die aktuellen Trainingszeiten informiert die Internetseite www.tura-bremen-judo.de.



Die Bremer Judotrainer Andreas Pajer, Michael Buhlich, Jörg Rafalski nahmen am Trainerseminar in Köln teil.

Mareike Nelson Judo-Landesmeisterin

Bei den Landeseinzelmeisterschaften der U17 und U20 in der Bremer Uihalle startete TURA am 17. Januar mit sieben Kämpfern in der U17 und drei in der U20. Mareike Nelson wurde in der Klasse + 78 Kilogramm Landesmeisterin. Rebecca Engler sicherte sich bis 40 kg eine Silbermedaille. Bei den Jungen überzeugte Max Schellenberg (bis 60 kg) mit einem zweiten Platz. Aljosha Seiler-Hauff (bis 55 kg), Marcel Jonas (bis 73 kg) und Markus LueBe (bis 66 kg) belegten jeweils einen dritten Platz. Sascha Mindermann (bis 55 kg) wurde Fünfter.

In der U20 konnte der durch Krankheit geschwächte Alexander Kruse (bis 90 kg) mit einem dritten Platz das Ticket für die norddeutsche Meisterschaft sichern.



Max Schellenberg, Marcus LueBe, Marcel Jonas (hintere Reihe von links), die neue Landesmeisterin Mareike Nelson, Rebecca Engler, Aljosha Seiler-Hauff und Sascha Mindermann (vorne) vertraten TURA bei den Judo-Titelkämpfen.

Leer gingen hier Stefan Berger (bis 66 kg) und Christopher Nelson (bis 73 kg) in seinem ersten Jahr in der U20 aus.

FOTO-STUDIO PENZ GmbH

Studio für moderne Portraitfotografie
im Speicher 1
Konsul-Smidt-Str. 8 E
28217 Bremen
Tel. 0421/ 390 99 681

sowie:
Gröpelinger Heerstraße 172, Tel. 0421/61 21 12
und Arsterdamm 150, Tel. 0421/82 47 46

www.foto-penz.de





Fotografie
in neuen
Dimensionen!

Timucin Liebich: Dritter beim „Crocodiles-Cup“

Da wegen des sehr hohen Niveaus des Judoturniers um den „Crocodiles-Cup“ nur ausgesuchte Kämpfer nach Osnabrück fahren, war die Zahl der teilnehmenden TURAner von vornherein begrenzt. Dann traf die Grippewelle die TURA-Judokämpfer, so dass von fünf vorgesehenen lediglich zwei gesunde Judoka mit Trainer Andreas Kachel am 7. Februar den Weg antraten.

In der Altersklasse U11 (- 37,8 kg) kam Timucin Liebich zum Einsatz. Der TURAner sicherte sich nach vier Kämpfen einen guten dritten Platz hinter Alexander Fuhrmann von Eintracht

Hildesheim und Ron Ahnert von den Judofreunden Siegen-Lindenberg.

In der Altersklasse U14 trat Lukas Lübe an. Aufgrund des sehr großen Teilnehmerfeldes und zahlreicher verletzungsbedingter Unterbrechungen zögerte sich die Startzeit immer weiter hinaus, bis es endlich erst um 19.30 Uhr ernst für den TURAner wurde. Die lange Wartezeit hatte Lukas Lübe offensichtlich nicht gut getan. In der sehr stark besetzten Gewichtsklasse (+ 60 kg) schied er nach zwei Niederlagen aufgrund des Doppel-K.O.-Systems aus und belegte den fünften Platz.

TURA-Mädchen gewinnen beim Hamme-Cup

Beim stark besetzten internationalen "Hamme-Pokal" in Ritterhude räumten die Judo-Mädchen von TURA Bremen mehrere Medaillen ab. In der U11 kämpften Sabrina Gottschlich und Elisabeth Eller in ihren Gewichtsklassen souverän, bezwangen alle Gegnerinnen und sicherten sich eine Goldmedaille. Nele Wittmann holte sich verdient eine Bronzemedaille.

Bei den Jungen in der U 11 konnte sich der TURAner Timucin Liebich durchsetzen und holte Bronze in seiner stark besetzten Gewichtsklasse. In der U 11 kämpfte auch Sascha Gerhard, der sich allerdings nicht platzierte. In der U 14 nahmen die TURAner Sandro Gerhard, Artur Pikhunyk, Helge Neisser, Marcel Wilczewski, Malik Oquadane und Lukas Lübe teil.

„Wir hoffen, dass alle Kämpfer weiter fleißig trainieren und wir auf weiteren Turnieren Erfolge sehen werden“, erklärte Trainerin Konstanz Kulwicke in Auswertung der Ritterhuder Judo-Veranstaltung.



Guten Judosport präsentierten auch die TURA-Mädchen beim Hamme-Pokal in Ritterhude.

Weitere Informationen über die Aktivitäten und die Trainingszeiten der Judoabteilung von TURA liefert das Internet unter www.tura-bremen-judo.de/.

Dauerangebote Gesundheit und Fitness

Bewegung in der Krebsnachsorge (Montag 16 bis 17 Uhr, für Frauen), Sport für Schlaganfall-Betroffene (Montag 18 bis 19 Uhr, mit ärztlicher Verordnung), Yoga (Montag 20 bis 21.30 Uhr), Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik (Donnerstag 9 bis 10 Uhr), Ambulanter Herzsport (Donnerstag 18.45 bis 20 Uhr und Donnerstag 20 bis 21 Uhr, mit ärztlicher Verordnung)

Dauerangebote Sportplus Fitness- und Gesundheitsstudio Herz in Schwung (Montag 9.45 bis 11 Uhr), Muskelaufbautraining/MAT (Montag 9.45 - 11 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Do. 16 - 17 Uhr, mit Verordnung LVA Bremen/Oldenburger)

Osterfahrt in den Frankenwald

Vom 29. März bis zum 5. April organisierte die Kanuabteilung ihre beliebte Osterfahrt. 35 Kanuten bezogen Quartier im evangelischen Gästehaus in Untertiefengrün bei Hof im Frankenwald. In der Paddelwoche legten die Kanuten rund 100 Kilometer zurück. Die ausgewählten Kanutouren auf den Flüssen Waldnaab, Eger, Rodach, Sächsische Saale, Haslach und Wilde Rodach waren sehr abwechslungsreich, mit vielen hohen Nadelwehren und langen Stromschnellen. Die Wehre erwiesen sich fast alle als fahrbar und durch den hohen Wasserstand sehr spritzig. Wegen des besonders hohen Wasserstandes gab es viele Kenterungen, allein auf der Wilden Rodach mehr als 25. Mit dem Wetter hatten die Bremer Kanuten dieses Mal sehr viel Glück. Nach der Paddeltour freuten sich die Teilnehmer schon auf die nächste Tour. Auch die anderen gemeinsamen Aktionen, wie zum Beispiel das Grillen und das Waffelbacken trugen zu der gelungenen Kanuwoche bei. Abends saßen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen, werteten die Tagestour aus und legten fest, welcher Fluss am nächsten Tag befahren werden sollte. Anschließend referierte Christine Eschemann über die Entstehung des Fichtelgebirges und versuchte den Teilnehmern anhand eines Seils das Alter der Erde darzustellen. Beim Abschlussgespräch bedankte sich Lutz



Ein rasanter Sport für Jung und Alt: Kanufahren im Frankenwald mit TURA.

Steenken im Auftrag der Gruppe bei Christine Eschemann für die herausragenden und mit hohem Anspruch verbundenen Referate. Die nächste einwöchige Kanu-Veranstaltung findet vom 3. bis 10. Oktober statt. Als Unterkunft dient ein Gemeinschaftshaus in Sinnerath bei Monschau.

TURA anerkannter Kanu-Ausbilder

Der Deutsche Kanu-Verband hat für 2009 dem Sportverein TURA erneut die Anerkennung als „DKV-anerkannter Kanu-Ausbilder“ ausgesprochen. Die Abteilung Ausbildung/Leistungssport des Verbandes mit Sitz in Duisburg hat an TURA geschrieben: „Ihr Verein gehört zu dem Kreis, dem der Deutsche Kanu-Verband nach den erbrachten Nachweisen wieder die Anerkennung ausspricht.“



Gütesiegel DKV-anerkannter Kanu-Ausbilder

Kanu-Leistungsabzeichen verliehen

Drei Nachwuchswassersportlerinnen der Kanuabteilung von TURA erhielten Leistungsabzeichen. Jugendleiterin Ronja Pake verlieh an Svenja Matschke das Jugend-Leistungsabzeichen in Silber, an Annika Raschen Bronze und an Lina Gronemeyer das Schüler-Leistungsabzeichen in Bronze.

Visitenkarten - Farbdruck

z.B. 100 Stück auf 300 gr. nur 14,80 Euro

www.digitaldruck4u.de | wozi@wozi.de

16. Burglesumer Kulturtag

Sommer in Lesmona 2009

Samstag, 13. Juni, 14 bis 24 Uhr: Veranstaltungsort: Hafen- und Sportgelände an der Lesum beim VWL und TURA Bremen, Am Lesumhafen, Bremen-Lesum. Durch das Programm führt Rainer Pietsch.

ab 14.00 Uhr Ausstellungsstand „OLKA“ Katja Stobbe/Olaf Jörg (Skulpturen – Diverses für Haus & Garten) von der Schmiede Pohlens, der „Baumkaiser“ kommt / Glücksrad, Kindermalaktionen mit Johanna Kaiser, Luftkissen „Jumpy“ (Landesbausparkasse Bremen), Spiel- und Basteangebot für Kindergartenkinder von „Firlefan“, Kindergarten St.-Magnus, Zuckerwatte, Crepes, Waffeln backen, Eselreiten unter Leitung von Frau Huskamp, Spaß-Hüpfburg für die Kleinen Unicef / Neue-Welt-Laden, Bogenschießen / Malte Madera, Flohmarkt mit Gaby Madera, Glasarbeiten im Glasschmelzverfahren mit Martina Hokamp, Fischdelikatessen mit Martin Weilbier, „Alte Zigarrenmanufaktur“ mit Frau Klaus, Spezialitäten des Restaurant „Renoir“

ab 14.00 Uhr Programm mit der Christlichen Pfadfinderjugend Bremen, Moritz Köster, Programm der St.-Martinigemeinde in Lesum, Specksteinbearbeitung mit Elfi Heinrich, Drahtseilaktionen / Stapeln von Kisten

14.00 bis 14.30 Uhr Tanzgruppe des Martinsclub e. V., Leitung: Kirsten Bolte-Werner

14.30 bis 15.00 Uhr Abrakadabra Spielsprachschule mit Monika Göckel

14.30 bis 17.30 Uhr Fahrradcodierung Polizei Bremen, Öffentlichkeitsarbeit mit Heiko Fahrholz

ab 15.00 Uhr Jugendkutterfahrten auf der Lesum beim Verein Wassersport Lesum (VWL), Mannschaftskanadierfahrten auf der Lesum, Leitung: Ingo Marrek, Kinderschminken mit Annika Raschen und Bente Boerstra, Voltigiergemeinschaft Bremerhaven mit Manja Rauffmann und Anja Grüttner

15.00 bis 15.20 Uhr Rhythmische Sportgymnastik / Grünweiß Beckedorf, Leitung: Alexandra Mesic und Tanja Mollenhauer

15.20 bis 15.40 Uhr Hip Hop TSV Lesum mit Jessica Spiegel

15.40 bis 16.00 Uhr Rhythmische Sportgymnastik SG Platjenwerbe mit Sabrina Tietjen

16.00 bis 16.30 Uhr TSV Lesum, Cheerleader „Pee Wees“ mit Nicole Kulmann, Cheerleader „Junior Tigers“ mit Inga-Liane Blanke, Rhythmische Sportgymnastik mit Janina Gawlik und Ines Nee

16.30 bis 17.00 Uhr Band „Asgaard“

17.00 bis 17.30 Uhr Schulband „Die flinken Finger“

17.30 bis 18.15 Uhr Programm mit der Kulle (Ingeborg Osterhof), Kun-Fu mit Uli Holzen, Bauchtanz für Frauen mit „Ingeborg und den Dschimmi's“

ab 18.00 Uhr Vorbereitung und Starten von Heißluftballons auf der Mahlstedt- Wiese am Lesumer Hafen

18.30 bis 19.30 Uhr Band „Asgaard“

19.30 bis 20.00 Uhr afrikanische Trommeln „DRUM 4 FUN GROUP & Friends“

20.00 bis 20.30 Uhr Disco mit Reiner Pietsch

ab 20.30 Uhr spielt die Show-Band „Breadless – Art“

21.10 bis 21.30 Uhr afrikanische Trommeln „DRUM 4 FUN GROUP & Friends“

22.15 Uhr Feuerspuckergruppe 'Inferno', Moritz Köster und Maria Hartmann

22.45 Uhr Großes Höhenfeuerwerk am Lesumer Hafen mit Feuerwerker Andreas Schwermer

Für das leibliche Wohl sorgen: „Grillhütte“ Fleischerei Prott / Bäckerei Hellweg / Waffelbäckerei / Kaffee und Kuchen / Getränke- und Bratwurststand TURA / Zuckerwatte / Getränkegroßhandel Wilfried Gehlert, Restaurant „Renoir“

Organisation: Peter Gedaschke, Tel. 0421/6361795, Lutz Steenken, Tel. 0421/629260

Plakate 30x42cm.

z.B. 50 Stück auf 120 gr. nur 27,96 Euro

www.digitaldruck4u.de | [woзи@wozi.de](mailto:wози@wozi.de)

ALLES NEU BEI SEAT



Der neue SEAT Leon. Sportlichkeit, die begeistert.



DIE SEAT FINANZSPRITZE

Jetzt unabhängig von der staatlichen Umweltprämie
2.500,- € SEAT Prämie¹ sichern.
 Oder in Verbindung mit der Umweltprämie²
 bis zu **5.000,- € sparen.**

Zum Beispiel der SEAT Leon 1.4, 63 kW/85 PS, 5-Gang³

Mit Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer, Kopfairbag-System, ABS, ESP, elektr. Fensterheber vorne mit Einklemmschutz, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m.

Abzüglich SEAT Prämie
 und staatlicher Umweltprämie^{1,2} schon für **12.890,- €**

¹) Ein Angebot für Privatkunden für Neuwagen Leon, Altea, Altea XL und Altea Freetrack inkl. Vorführgewagen ab Erstzulassung 2008. SEAT Prämie (2.500,- Euro) wird als Nachlass in den Fahrzeugpreis eingerechnet und ist nicht kombinierbar mit anderen oder bereits gewährten Rabatten. Gültig bis 31.08.2009.

²) Die Voraussetzungen für die Gewährung der Umweltprämie finden Sie unter www.bmwi.de/go/umweltpraemie

³) Kraftstoffverbrauch innerorts: 9,4 l/100 km, außerorts: 5,5 l/100 km, kombiniert: 6,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 159 g/km
 Abb. kann Sonderausstattung gegen Mehrpreis enthalten.

Autohaus Lübke & Benthe GmbH

Gröpelinger Heerstr. 325, 28239 Bremen
 Tel: (04 21) 61 12 30, Fax: (04 21) 6 16 02 61
d48968@seatpartner.de

autoemotion

Ferien - Zeltwochenenden

„Kanu und Zelten“

- 1. Termin:** 17. Juli 2009 bis 19. Juli 2009 und
2. Termin: 31. Juli 2009 bis 02. August 2009
Programmablauf: Freitag ab 17 Uhr, Kanusportanlage von TURA-Bremen in Lesum, anschließend Zeltaufbau, Grillen ab 19 Uhr, Würstchen sind vorhanden
 Samstag Einführung in den Kanusport, Spiele, Grillen ab 19 Uhr Würstchen sind vorhanden, abends Lagerfeuer
 Sonntag Einführung in den Kanusport, anschließend Abbau der Zelte Abreise ab 13 Uhr
Mitzubringen: Eigene Zelte, Schlafsack, Luftmatratze, Kuscheltier, Taschenlampe, Bade- und Sportzeug
Teilnehmer-voraussetzung Die Teilnehmer-innen sollten mindestens 10 Jahre und sollten nicht älter als 16 Jahre sein und müssen schwimmen können. Einverständnis der Eltern muß vorliegen. Teilnahmebegrenzung beachten, Anmeldung erforderlich.
Kosten: Pro Person EURO 15.00, kann beim Eintreffen auf dem TURA-Gelände bezahlt werden.
Ort: TURA-Kanusportgelände, Am Lesumhafen 26, 28717 Bremen, Tel. 0421/ 6363656
Info/Anmeldung: Lutz Steenken, Tel. 0421 / 629260, Elke Barth, Tel. 0421/ 635816

Kanu-Terminkalender

13. Juni 2009	14.00 Uhr	Tag der offenen Tür mit einem bunten Programm, Info: Lutz Steenken, Tel. 0421/629260
24. Juni bis 6. August		Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche, Paddeln, baden und Spaß, Info: Lutz Steenken, Tel. 0421/629260
17. bis 20. Juli		Abenteuer –Zeltwochenende auf dem Kanugelände von TURA in Lesum, Info: Elke Barth, Tel. 0421/ 635816
18. Juli	14.30 Uhr	„Bergfest“ Sommerferienprogramm, Spiele am Werdersee mit dem KSB – Bremen, Info: Lutz Steenken, Tel. 0421/629260
31. Juli bis 2. August		Abenteuer –Zeltwochenende auf dem Kanugelände von TURA in Lesum Info: Elke Barth, Tel. 0421/635816
21. bis 23. August		Wildwasserschulung in Hildesheim, Kanulehrstrecke Bischofsmühle, Info: Lutz Steenken, Tel. 0421/629260
12. September	8 Uhr	14. Kanu-Marathon-Veranstaltung auf der Lesum und Wümme, Info: Ronald Schnor, Tel. 0421/356492
19. bis 26. September		Großgewässerfahrt nach Mecklenburg für Wanderkajak und Seekajak Info: Lutz Steenken, Tel. 0421/629260
3. bis 10. Oktober		Paddeltouren in der Eifel/ Monschau, Rur-Rafting, Ahr, Kyll, Ambleve, Info: Lutz Steenken, Tel. 0421/629260
18. Oktober		Freimarktsregatta auf der Ochtum, Info: Lars Steinecke, Tel. 0421/6168900

Sommerferienprogramm 2009

Donnerstag,	25.06.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
Dienstag,	30.06.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
		17.30 - 19.30 Uhr	Volleyball
Donnerstag,	01.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
Dienstag,	07.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
		17.30 - 19.30 Uhr	Volleyball
Donnerstag,	09.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
Dienstag,	14.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
		17.30 - 19.30 Uhr	Volleyball
Mittwoch	15.07.	10.00 - 15.00 Uhr	Kanusport (Lebenshilfe)
Donnerstag,	16.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
Freitag,	17.07.	17.00 Uhr bis	
Sonntag,	19.07.	13.00 Uhr	Abenteuer-Zeltwochenende auf dem Kanusportgelände von TURA in Lesum
Samstag,	18.07.	11.00 - 14.00 Uhr	Arbeiten mit Specksteinen
Samstag,	18.07.	14.30 - 18.00 Uhr	Spiele am Werdersee mit dem KSB Bremen
Dienstag,	21.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
		17.30 - 19.30 Uhr	Volleyball
Donnerstag,	23.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
Dienstag,	27.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
		17.30 - 19.30 Uhr	Volleyball
Donnerstag,	29.07.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
Freitag,	31.07.	17.00 Uhr bis	
Sonntag,	02.08.	13.00 Uhr	Abenteuer-Zeltwochenende mit dem KSB Bremen auf dem Kanusportgelände von TURA-Bremen in Br.-Lesum
Sonntag,	02.08.	10.00 - 15.00 Uhr	Angeln mit TURA am Waller-Feldmarksee anschl. Grillen
Montag,	03.08.	09.30 - 15.30 Uhr	Tagesfahrt zur Hamme
Dienstag,	04.08.	10.00 - 12.00 Uhr	Kanusport
		17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport
		17.30 - 19.30 Uhr	Volleyball
Donnerstag,	06.08.	17.00 - 19.00 Uhr	Kanusport

Informationen: Lutz Steenken, Tel. 0421/ 629260

14. Kanumarathon-Veranstaltung

TURA Bremen richtet am 12. September die 14. Kanumarathon-Veranstaltung auf der Lesum und Wümme aus. Start und Ziel der 41 km langen Strecke wird das Kanugelände von TURA in Lesum sein. Die für den Kanu-Breitensport und den Kanu-Leistungssport ausgerichtete Veranstaltung führt über die Lesum bis zur Schleuse Dammsiel, von hier weiter über die kleine Wümme bis zum Kuhgraben. Hier kann die Tour nach 17 Kilometern beim Verein für Kanusport beendet werden. Für diejenigen, die weiter paddeln, geht es über den Kuhgraben bis Kuhsiel. Hier kann man in die Wümme umsetzen oder auch schleusen, um dann über die Wümme und Lesum das Ziel TURA nach 41 Kilometer zu erreichen. Alle



Teilnehmer erhalten einen Ehrenpreis. Informationen bei Ronald Schnor, Tel. 0421/356492 oder Lutz Steenken, Tel. 0421/629260

Herbstfahrt in die Eifel

TURA Bremen veranstaltet in den Herbstferien vom 3. bis 10. Oktober eine einwöchige Kanutour in die Eifel. Unterkunft findet die Gruppe in einem Gästehaus in Simmerath. In diesem Gästehaus stehen den Teilnehmern mehrere 2-Bett-Zimmer und auch 4-Bett-Zimmer zur Verfügung und eine große Selbstkocherküche dient der Gruppe zur Verpflegung. Es werden Paddeltouren auf der Rur, Ambleve, Kyll, Ahr und der Raftingstrecke auf der unteren Rur angeboten. Anmeldungen können ab sofort bei Lutz Steenken unter Tel. 0421/629260 erfolgen



Kajakkurs für Anfänger

TURA Bremen beginnt ab dem 17. August, 18.00 bis 20.00 Uhr, jeweils montags einen neuen Kajakkurs auf der Lesum, der mit einer ganztägigen Kanutour endet. Angeboten wird dieser Kurs auf dem Vereinsgelände von TURA in Lesum, Am Lesumhafen 26. Ein weiterer Kajakkurs wird ab dem 26. August, jeweils mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr angeboten. Anmeldungen ab sofort bei Lutz Steenken, Tel. 0421/629260.



Keinesfalls für Anfänger: Hier ist viel Können gefordert.

Bildhauerei mit Specksteinen für Kinder

Speckstein ist ein sehr weicher Stein und lässt sich wunderschön gestalten. Man kann feilen, bohren, raspeln, schaben, sägen, schnitzen und schleifen. Aufgrund seiner besonderen Eigenschaften ist er hervorragend geeignet, das Interesse an kreativen Gestalten zu wecken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Im Rahmen des Ferienprogramms findet die Bildhauerei mit Specksteinen am, Samstag, 18. Juli, in der Zeit von 11 bis 14 Uhr statt.

Anzeige

DIE LINKE.

I M B U N D E S T A G



Dr. Axel Troost, 52 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

- Seit 1981 als promovierter Volkswirt zunächst ehrenamtlicher und später teilzeitbeschäftigter Geschäftsführer der „Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik“ (Memorandumgruppe).
- Seit 1984 geschäftsführender Gesellschafter der PIW Progress-Institut für Wirtschaftsforschung GmbH, Bremen/Teltow.
- Von 1990 bis 2001 Geschäftsführer der „Büro für Strukturforchung Rostock gGmbH“ (BÜSTRO).
- Gründungsmitglied der „Wahlalternative für Arbeit und soziale Gerechtigkeit (WASG)“ und seit Juni 2007 Mitglied des Parteivorstandes der Partei **DIE LINKE.**
- Langjähriges Mitglied unter anderem bei IG Metall, ATTAC, Bund demokratischer WissenschaftlerInnen und Förderverein gewerkschaftliche Arbeitslosenarbeit e.V.
- In den Bundestag bin ich als Bremer über die Landesliste Sachsen eingezogen und habe als finanzpolitischer Sprecher der Fraktion **DIE LINKE.** Abgeordnetenbüros in Bremen und Leipzig.

Meine inhaltlichen Schwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik sowie der Arbeitsmarktpolitik. Dabei mache ich deutlich, dass **DIE LINKE.** nicht nur an der Seite der abhängigen Beschäftigten, der Arbeitslosen, SchülerInnen, StudentenInnen und RentnerInnen steht, sondern wir uns auch für die Lösung der Probleme des Mittelstandes und des Handwerks einsetzen. Mir ist wichtig, dass wir nicht nur die gegenwärtige Politik kritisieren. Wir präsentieren machbare Alternativen – in Bremen z.B. mit unserem Masterplan Armutsbekämpfung, im Bund z.B. mit einem Konzept zur Überwindung von Hartz IV, für mehr Steuer-gechtigkeit und einem Sofortprogramm zur Bekämpfung der Finanzmarktkrise.

Abgeordnetenbüro Bremen

Mitarbeiter/-in:
Jörg Güthler, Tina Flauger
Doventorstraße 2
28195 Bremen

Telefon: 0421 / 165 39 74
Fax: 0421 / 17 83 980

E-Mail:
axel.troost@wk.bundestag.de
www.axel-troost.de

„Highland Cathedral“ und „Fluch der Karibik“ am meisten umjubelt

In Einerreihen traten die Melodisten des Spielleute-Orchesters von TURA Bremen zu dem Titel „Fofftein“ in den festlich geschmückten Saal des Nachbarschaftshauses „Helene Kaisen“

Titelmelodie aus „Phantom der Oper“ von Andrew Lloyd Webber und die Filmmelodie zu dem an der iranisch-afghanischen Grenze spielenden amerikanischen Abenteuerfilm „Caravans“ von Mike Batt.

Mit dem Evergreen „Stars and stripes forever“, dem Abba-Hit „Super Trouper“, dem Konzertwalzer von Dimitrij Schostakowitsch „The second waltz“ und dem Swing „In the Mood“ von Joe Garland und Glenn Miller demonstrierte das Spielleuteorchester auch im zweiten Teil des Konzerts, welch umfangreiches und verschiedenartiges Repertoire es beherrscht. Beim „Deutschmeister-Regimentsmarsch“ dirigierte Wolfgang Schmidt wechselweise sein Orchester und das Publikum.

In der unter zehn Titeln zu wählenden Konzert-Hitparade belegte - wie im Vorjahr - der African-Shuffle „The lion sleeps tonight“ den ersten Platz vor „Guantanamera“ und „Nessaja“ aus „Tabaluga“ von Peter Maffay.

Vor vollem Haus im Nachbarschaftshaus „Helene Kaisen“ präsentierte das TURA-Spielleuteorchester unter Leitung von Wolfgang Schmidt sein umfangreiches Repertoire.

ein und folgten den bereits Platz genommenen Schlagzeugern auf die Bühne. Das 33. Jahreskonzert der Spielleute am 12. Dezember 2008, traditioneller Abschluss nach zahlreichen Auftritten bei Umzügen und Festen, führte rund zweihundert Besucher in voll besetzten Nachbarschaftshaus zusammen. Unter der Moderation von Klaus Hawranek präsentierten die TURA-Musiker insgesamt neunzehn Titel. Begonnen mit dem österreichischen Marsch „Unter dem Doppeladler“, über den Hit der Back Street Boys „As long as you love me“ und die Originalkomposition für Spielmannszüge „España“, verdiente sich das TURA-Ensemble mit der Interpretation der schottischen Volksweise „Highland Cathedral“ erste Beifallsstürme. Die weltberühmte Dudelsackmelodie, bei der die TURAner ihr umfangreiches Instrumentarium wirkungsvoll zum Einsatz bringen konnten, ging „echt unter die Haut“, wie eine langjährige Konzert-Besucherin anerkennend feststellte.

Vor der Pause präsentierten die TURA-Musiker unter Leitung von Wolfgang Schmidt noch die

Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft bei TURA wurde Antje Lütke von Wolfgang Schmidt und TURA-Präsident Dirk Bierfischer mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Antje Lütke hat in



Orchesterleiter Wolfgang Schmidt (rechts) zeichnete gemeinsam mit TURA-Präsident Dirk Bierfischer Antje Lütke für ihre 25-jährige Mitgliedschaft bei TURA aus.

der Vergangenheit aktiv die Sopranflöte (3. Stimme) gespielt und ist neben der Kanu-Abteilung immer noch passives Abteilungsmitglied im Orchester. Lütke hat den Spielleuten Unterstützung bei Marketingmaßnahmen zugesagt.

Der absolute Höhepunkt des Konzerts bildete zugleich die größte musikalische Herausforderung: das Soundtrack-Medley aus dem amerikanischen Piratenfilm „Fluch der Karibik 1“. Die Filmmusik unterstreicht die opulenten Bilder um die Geschichte des Piraten Captain Jack Sparrow, der nach einer Meuterei sein Schiff zurück erobern möchte. Sechs Titel des audiovisuellen Meisterwerkes bearbeitete Allround-Schlagzeuger Sascha Barasa Suso speziell für das TURA-Orchester. Dem Musikstudenten gelang es, eine schwierige Materie in eine spielbare Form mit verschiedenen Takt- und Tonarten sowie acht unterschiedlichen Tempi zu verarbeiten und unter seinem Dirigat zur Aufführung zu bringen. Wolfgang Schmidt übergab Sascha Suso für diesen Programmteil den Taktstock und nahm selbst am Schlagzeug Platz. Erstmals unterstützte Andreas



Julia Hüttemeyer heiratete am 3. November 2008 Mathias Wiecke. Die Spielleute von TURA gratulierten herzlich.

Becker mit seiner E-Bass-Gitarre das Spielleuteorchester bei einem öffentlichen Konzert. Nach den letzten Takten brach lauter Jubel aus, das Publikum erhob sich und spendete minutenlangen Applaus für das „Ergebnis von viel Arbeit“.

45. Musikschau der Nationen

Vom 22. bis 25. Januar 2009 gaben die Spielleute von TURA in insgesamt sechs Vorstellungen mit Profi-Orchestern aus aller Welt Kostproben ihres Könnens im AWD-Dome. Vor Beginn der Konzerte begrüßten die TURA-Musiker die Besucher im Foyer. Gegen Ende der Pause vor dem zweiten Teil zeigte das Spielleuteorchester eine

jeweils zehnminütige Show in der Halle vor großem Publikum.

Zahlreiche Fotos von den Auftritten der Spielleute bei der Musikschau sind im Internet zu finden unter www.sz-tura.de. Auch die Fernsendung „TURA aktuell“ berichtete ausführlich in Wort und Bild.

Vier neue Titel beim Wochenendlehrgang in Dötlingen

Beim mittlerweile 30. Lehrgang des Spielleuteorchesters von TURA vom 9. bis 11. Januar im Schullandheim von Dötlingen studierten die Musiker unter Leitung der Ausbilder Klaus Hawranek, Ronald Stelter, Silke Peitsch, Sascha Suso und Wolfgang Schmidt vier sehr unterschiedliche, in großen Teilen außerordentlich schwierige Titel neu ein. Beim „Bolero“ von Maurice Ravel handelt es sich erneut um ein Spezial-Arrangement von Sascha Suso. Außerdem neu ins Repertoire aufgenommen haben die Spielleute „Africa“ von

Toto, „Wipe out“ von den Surfaris und „Iko iko“ von Captain Jack.

44 Musiker und elf Begleitpersonen, die den reibungslosen Ablauf garantierten, nahmen an dem Wochenendlehrgang teil. Bei der sehr intensiven Probenarbeit gab es immer viel Spaß. Für den Samstagabend hatte der Festausschuss eigens eine „70er-Jahre-Party“ angesetzt, bei der sich von der Bekleidung über die entsprechende Musik und die Getränke bis hin zu einem „70er-Jahre-Buffer“ alles um dieses Thema drehte.

Joannis Malliaros gewinnt Bronzemedaille bei Weltmeisterschaft

Große Freude bei TURA Bremen: erneut kehrt im Dezember 2008 ein Mitglied des Vereins mit einer WM - Medaille nach Bremen zurück. Joannis Malliaros, amtierender deutscher Meister und EM - Bronzemedaillengewinner 2008, konnte bei den Technik-Weltmeisterschaften in der türkischen Hauptstadt Ankara mit seinen Mannschaftskollegen Werner Unland und Karlheinz Oventrop aus Bramsche nach dem sechsten Platz bei der letzten WM in Korea nun den dritten Platz im Synchronwettbewerb erringen - hinter den Mannschaften aus dem Iran und der Türkei.

In allen gezeigten Formen beeindruckte die von TURA-Trainer Roland Klein trainierte Mannschaft mit ihren präzisen und ausdrucksstarken Techniken in Verbindung mit der notwendigen Kraft, Dynamik und Harmonie. Der Abstand zum türkischen Europameister betrug nur zwei Zehntel. "Eine tolle Leistung, der Lohn für die lange und harte Trainingsarbeit, für das ständige Ringen um Verbesserung, auf der Grundlage eines außergewöhnlichen Mannschaftsgeistes, den dieses Team auszeichnet", so Klein.

Zugleich ist dies der erste Medaillengewinn einer deutschen Herrenmannschaft bei einer Weltmeisterschaft. Für Roland Klein ein ganz besonderes Erlebnis. Seit Bestehen der Technik-Europameisterschaften und Weltmeisterschaften waren es immer TURA- Sportler, die hier die ersten Medaillen für die deutsche Nationalmannschaft holen konnten. Ein beeindruckender Beleg für die ausgezeichnete Trainingsarbeit bei TURA Bremen.

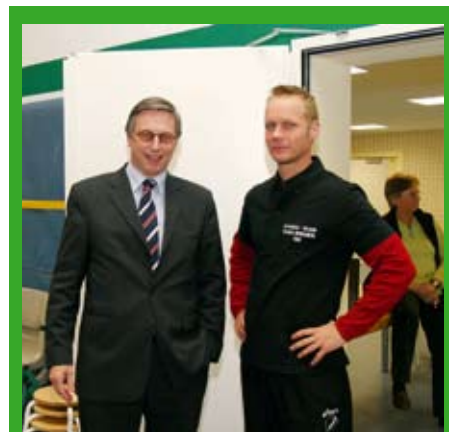
Für die zweite TURA-Vertreterin Imke Turner, gab es diesmal keine Medaille. Bei der letzten WM konnte sie im Einzelwettbewerb noch den dritten Platz erringen, diesmal musste sie sich mit dem fünften Platz begnügen, denkbar knapp mit je einem Zehntel hinter den Plätzen 3

und 4. Dies verdeutlicht, wie eng die Weltspitze zusammengerückt ist. Auch wenn Imke Turner keine Medaille gewinnen konnte, ist der fünfte Platz ein hervorragendes Ergebnis und belegt eindrucksvoll, dass die TURAner A-Kader-Sportlerin zu den erfolgreichsten und weltbesten Taekwondo-Sportlerinnen gehört. Ihren Weltmeistertitel im Synchron konnte sie nicht verteidigen, da sich die Erfolgsmannschaft nach der EM aufgelöst hatte und die neue Mannschaft mit Imke Turner als "Frontfrau" erstmals im Januar bei den deutschen Meisterschaften an den Start gehen wird, um dort die Feuertaufe für internationale Einsätze zu bestehen.

TURA Bremen ist stolz auf seine Ausnahmeathleten, die mit ihren Leistungen dazu beigetragen haben, dass die deutsche Nationalmannschaft in der Gesamtwertung den sechsten Platz unter den 57 teilnehmenden Nationen errungen hat.



Joannis Malliaros bei der Rathausehrung mit dem UNO-Sonderbeauftragten für Sport, Willi Lemke



Tim Glenewinkel, hier mit TURA-Ehrenpräsident Peter Sakuth, kann auf erfolgreiche sportliche Monate zurückblicken.

Überzeugende Leistungen bei den deutschen Meisterschaften 2009

Das kleine TURA-Team in der Besetzung Imke Turner, Joannis Malliaros und Tim Glenewinkel konnte erneut mit Spitzenleistungen anlässlich der deutschen Technik- Meisterschaft in Ingolstadt überzeugen. Dreimal Gold und einmal Bronze schlugen am Ende des zweitägigen Turniers zu Buche. Trainer Roland Klein war stolz über diese Leistung, denn nach dem Motto - klein aber fein - dominierten die TURAner auf eindeutige Art und Weise ihre jeweiligen Klassen.

Die überragende Leistung boten nach einhelliger Meinung der Kampfrichter und Trainer die frischgebackenen WM -Bronzemedaillengewinner Joannis Malliaros, Werner Unland und Karlheinz Oventrop, die mit ihren präzisen und über-

legenen Techniken ihre Konkurrenz deklassierten und mit fünf Punkten Abstand erneut den deutschen Meistertitel holen konnten. Weltmeisterin Imke Turner stand dem nicht nach und dominierte sowohl im Einzelwettbewerb als auch in der neuen Synchronmannschaft mit Elvira Fuhrmann und Dr. Kirsten Tereen und holte zweimal Gold.

Die größte Überraschung war für Trainer Klein jedoch die Bronzemedaille von Tim Glenewinkel im Einzelwettbewerb. Der TURAner hat in seiner erfolgreichen Taekwondo-Laufbahn zwar schon diverse Titel gewonnen, jedoch startet er erst seit 2008 auch im Einzelwettbewerb und konnte so auf Anhieb eine Medaille erringen.

TURAner erfolgreich bei Ranglistenturnier in NRW

Beim internationalen Ranglistenturnier von Nordrhein-Westfalen in Erkelenz /Nähe Mönchengladbach konnten die Leistungsträger Tim Glenewinkel, Joannis Malliaros und Imke Turner einmal mehr überzeugen.

Zweimal Gold für Imke Turner im Einzel- und Synchronwettbewerb, einmal Gold und einmal Bronze für Joannis Malliaros im Synchron- und Einzelwettbewerb sowie ein dritter Platz für Tim Glenewinkel im Einzelwettbewerb. Die TURAner dominieren in ihren Klassen. Eine ernsthafte Konkurrenz gibt es in Deutschland für sie derzeit nicht. Die nächsten Konkurrenten sind in Spanien und der Türkei beheimatet.



Tim Glenewinkel, Imke Turner und Joannis Malliaros (von links) freuen sich über die Erfolge beim Ranglistenturnier in NRW.

Nachwuchs erfolgreich

Jan Niklas Tietjen, Helen Burghardt, Ricarda Heinzmann, Danny Imhoff und Tobias Adam kämpften erfolgreich bei den offenen Niedersachsen-Meisterschaften in Osnabrück-Wallenhorst. Alle Sportler errangen Medaillen. Der 14-jährige Jan-Niklas Tietjen belegte in souveräner und überlegener Weise den ersten Platz. Diese überzeugende Leistung konnte das TURA-Talent auch beim Münster- Detmold-Cup wiederholen, wo er sich erst im Finalkampf seinem Gegner geschlagen geben musste.



Jan-Niklas-Tietjen (rechts) freut sich mit seinem Trainer Tim Glenewinkel über den ersten Platz in Osnabrück und Silber beim Münster-Detmold-Cup.

TURA-Jungen Kreispokalsieger

Freude bei den Tischtennis-Jungen von TURA Bremen: Tobias Dammeier, Sascha Falk und Tim Richter gewannen das Endspiel gegen den TV Eiche Horn um den Kreispokal. Das Finale wurde am 14. März in Grolland ausgespielt. Als Anerkennung erhielten die Sieger Karten für die „German Open“ am 21. März im AWD-Dome. Auch die Tischtennis-Schüler von TURA (Paul Kunold, Naomi Husen, Marc Baude) hatten sich für die Finalrunden des Jugend-Kreises Bremen-Mitte qualifiziert. Sie setzten sich in der zweiten Pokalrunde mühelos mit 4:1 gegen TV Walle-Bremen 1875 II durch, scheiterten aber in der nächsten Runde gegen Schwachhausen.

Weitere Informationen über die Aktivitäten und die Trainingszeiten der Tischtennisabteilung von TURA liefert das Internet unter www.tura-bremen.de.



Tim Richter und Marc Baude (Foto) in nächster Runde

Tim Richter von TURA belegte bei der Tischtennis-Kreisrangliste der Jungen in der Vorrunde den zweiten Platz in seiner Gruppe und qualifizierte sich für die nächste Runde, die am 5./6. Juni in Bremerhaven ausgespielt wird. Marc Baude erreichte den dritten Platz in der Gruppe der Schüler A und ist ebenfalls weitergekommen.

Tischtennis-Sommerferienprogramm 2009

im Vereinszentrum TURA Bremen, Lissaer Straße 60

- Montag, den 29. Juni
- Mittwoch, den 1. Juli
- Montag, den 6. Juli
- Mittwoch, den 8. Juli
- Montag, den 13. Juli
- Mittwoch, den 15. Juli

jeweils von 17 bis 21 Uhr können Groß und Klein ihre Begeisterung für den kleinen weißen Ball entdecken. Bitte Hallenschuhe und viel Spaß mitbringen.

Tischtennis kennt kein Alter

Es hat schon etwas Faszinierendes, das Spiel mit dem kleinen weißen Zelluloidball. Tischtennis kennt gar kein Alter, ein Sport, der für alle attraktiv ist.

Dabei kommt es gar nicht so sehr auf Schnelligkeit an, sondern auf eine präzise Koordination. Das Hirn muss Höchstleistungen vollbringen, um in Sekundenbruchteilen zu erkennen: Wo ist der Ball, wo fliegt er hin, wie muss ich Arm und Schläger halten, damit ich ihn treffen und möglichst fehlerfrei retournieren kann. Die entsprechenden körperlichen Bewegungen müssen folgen.



Sascha Falk (vorne) und Tobias Dammeier verstärken als jüngste Spieler in der kommenden Saison die Herren von TURA.



Jürgen Lippold (vorne) und Hans-Werner Störger sind die beiden ältesten Teilnehmer an Punktspielen für TURA.

Wer bei TURA Bremen Tischtennis spielen will, muss nicht unbedingt an Punktspielrunden teilnehmen. „Wir bieten jedem die Gelegenheit, einfach nur so zum Spaß zu spielen“, verweist die sportliche Leiterin, Birgit Meinke, auf die Freizeitgruppe, die sich montags und mittwochs ab 19.30 Uhr trifft.

Wer Lust hat, mitzumachen, der kann einfach mal zu einem der Trainingsabende vorbei kommen. Das gilt für Erwachsene ebenso wie für Jugendliche. Sportsachen und Sportschuhe sind natürlich mitzubringen. Schläger und Bälle können gestellt werden. Spaß, ein wenig Bewegung (kann ja nie schaden!) und nette Mitstreiter sind garantiert!

Tischtennis ist also ein Sport für Körper und Geist. Er hält geistig fit und körperlich sowieso. Bei TURA Bremen wird Tischtennis schon seit vielen Jahren gespielt. Die Abteilung zählt knapp über 100 Mitglieder, die derzeit in vier Herren, einer Damen und zwei Jugendmannschaften Punktspiele austragen. Montags, mittwochs und freitags wird in den Turnhallen der Schule an der Fischerhuder Straße trainiert. Ab 17 Uhr starten die jugendlichen Anfänger, danach die Jugendlichen, später gegen 19.30 Uhr kommen die Erwachsenen hinzu.

Goldene Hochzeit



Am 29. November 2008 feierten Renate und Heinz Peterke die goldene Hochzeit. Renate spielt in der Damenmannschaft von TURA. Renate Peterke begann mit 28 Jahren mit dem Tischtennis. Seit dem Jahr 2000 spielte sie zunächst in der Freizeitgruppe von TURA. Seit drei Spielzeiten tritt sie in der Damenmannschaft von TURA um Punkte an. Ihre Mannschaftskolleginnen und deren Partner lud Renate am 17. April zu einem netten Grillabend ein.

Carl Bullenkamp e.K.
Uhren und Schmuck
Inh. Alfred Solf

Eigene Reparaturwerkstatt
für Uhren und Schmuck

Gröpelinger Heerstraße 224
Telefon 611732

Qualität aus dem
Fachgeschäft!

Damen- und Herren-
Armbanduhren

Große Auswahl-
kleine Preise



„Gelbe Engel“ nehmen den Pokal mit nach Sachsen-Anhalt

TURA Bremen organisierte am 14. März ein schönes und harmonisches Volleyball-Mixed-Turnier in der Gesamtschule West, bei dem alle elf Mannschaften wacker kämpften. Das erste Team von TURA, "Sixpack", konnte den Vorjahreserfolg nicht wiederholen und ließ im entscheidenden Spiel des Tages den am weitest angereisten Gästen, den "Gelben Engeln" des WSC Friedersdorf (Sachsen-Anhalt), beim Turniersieg den Vortritt. "Sixpack" spielte in der Besetzung Alexander Heidschmidt, Stefan Geisler, Stefan Runge, Dennis Tuszynski, Konstantin Krug, Britta Schneidereit und Steffi Magers.

Den dritten Platz gewannen die "Muldepiraten" aus Jeßnitz (ebenfalls aus Sachsen-Anhalt) vor TURAs zweiter Mannschaft, "Netzfischer", die mit Kai-Uwe Hanke, Marco Sprute, Lora Illeji, Stefanie Albrecht-Bolte, Gudrun Pflüger, Gerd Kothe und Lars Meyer antrat. Das dritte Team von TURA, "Couch-Athleten", präsentierte sich ebenfalls gut aufgestellt. In der Besetzung Frank Rußow, Norman Bolte, Ulli Spychala, Sebastian Kriegel, Kristina Kötz und Jens Ehmcke wurde immerhin der fünfte Platz erreicht.

Die weiteren Platzierungen gingen an die "Horner Eichen" vom TV Eiche Horn, "Auszeit" und "Aspirinis" der SG Platjenwerbe, "Chicken Run" vom Blumenthaler TV, "Wilde Efa" (Evangelische Familienakademie) und die "Pisa Busters" vom Schulzentrum Walle.

Nach der Siegerehrung stimmten die TURAner "Happy Birthday" an, um ihrem Mitspieler Marco Sprute zum 22. Geburtstag zu gratulieren.

TURA-Volleyballer: In erster Saison Sechster

Die erste Saison in der Bezirksliga 6 liegt hinter den Volleyball-Herren von TURA. Durch das härtere Training und die zunehmende Spielpraxis entwickelten sich die Gröpelinger von Spiel zu Spiel weiter und erreichten in der Schlusstabelle immerhin den sechsten Platz. In der Volleyball-Abteilung von TURA fand dies Anerkennung. Bei den Heimspielen unterstützten eine Reihe interessierter und sachkundiger Fans die Mannschaft. Die TURA-Herren fühlten sich sichtlich wohl und hoffen, die Teilnahme auch in der nächsten Spielzeit einrichten zu können.



TURA-"Sixpack" wurde in der Besetzung Alexander Heidschmidt, Stefan Geisler, Stefan Runge, Dennis Tuszynski, Konstantin Krug, Britta Schneidereit und Steffi Magers Zweiter beim eigenen Volleyballturnier.



Die "Couch-Athleten" von TURA Frank Rußow, Norman Bolte, Ulli Spychala, Sebastian Kriegel, Kristina Kötz und Jens Ehmcke erreichten den fünften Platz.

Dritter Platz bei CSV-Turnier

Beim Volleyball-Mixed-Turnier des Christlichen Sportvereins in der Turnhalle Schwarzer Weg belegte die Mannschaft von TURA am 15. November 2008 den dritten Platz bei sieben teilnehmenden Teams. Nachdem bei den Gröpe-

lingern „zunächst erst einmal gar nichts lief“, so Pressesprecherin Steffi Magers, konnten die TURAner ihre Leistung erheblich steigern und beendeten das Turnier mit der Bilanz von drei Siegen und drei Niederlagen.



Kai-Uwe Hanke, Cort Berends, Jens Ehmcke, Steffen Behrendt, Irmgard Odoj, Gudrun Pflüger und Lars Meyer (von links) holten für TURA den dritten Platz beim Mixed-Turnier.

Beach-Volleyball in den Ferien

(Beachvolleyballanlage, Lissaer Straße, zwischen GSW und TURA-Vereinszentrum, ab 14 Jahren)

jeden Mittwoch von 18.30 bis 21.30 Uhr: 1., 8., 15., 22. und 29. Juli und 5. August;

Bitte Sportkleidung mitbringen!

Ansprechpartner: Peter Siemers
Tel. 6 16 16 16

Ihr Team-Sport-Ausrüster



Osterholzer Str. 1 · 27711 Osterholz-Scharmbeck

Fon: 0 47 91 / 90 57 09 · Fax: 0 47 91 / 90 57 11

ohz@sportshop-hermann.de

www.sportshop-hermann.de

Spiel und Spaß für Kleinkinder bei TURA

Kinder wachsen in einer zunehmend bewegungsfeindlichen Umgebung auf. Als Folge wird ein starker Anstieg von motorischen und gesundheitlichen Auffälligkeiten beobachtet. Darauf reagiert der Sportverein TURA mit dem Bewegungsangebot "Spiel und Spaß für Kleinkinder". Kinder im Alter von neun Monaten bis drei Jahren werden montags in der Zeit von 9.30 bis 11 Uhr auf spielerische Weise unterstützt, die Freude an der Bewegung spüren zu lernen.

Die Kinder können krabbeln, toben, klettern und spielen in der besonders kindgerechten Sporthalle des TURA-Vereinszentrums an der Lissaer Straße 60. Übungsleiterin ist die gelernte Kinderpflegerin Sonja Nonnast. Weitere Informationen bei



Die jüngste Gruppe im Kinderturnen bei TURA mit Übungsleiterin Sonja Nonnast (Dritte von rechts), links neben ihr Übungsleiterin Renate Dreier.

TURA, Telefon 61 34 10 oder per E-Mail info@tura-bremen.de.

Kreatives Tanzen für Kinder

„Kreatives Tanzen“ heißt ein neues Angebot bei TURA Bremen. Immer montags von 16.30 bis 17.30 Uhr können Kinder im TURA-Vereinszentrum an der Lissaer Straße 60 ihre Phantasien erleben, entfalten und kreativ sein. „Beim Tanzen werden der ganze Körper trainiert und die motorischen Fähigkeiten, wie Gleichgewicht, Koordination und das Selbstbewusstsein auf spielerische Art und Weise gefördert“ erklärt Übungsleiterin Cemile Akgül das neue Angebot für Kinder von sieben bis zwölf Jahren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können eigene Wünsche, Interessen und Musik mit in die Stunde einbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich bei TURA, Telefon 61 34 10 oder per E-Mail info@tura-bremen.de.

Die 20-jährige Cemile Akgül wurde in der Türkei geboren und lebt seit sechzehn Jahren



Übungsleiterin Cemile Akgül (Zweite von rechts) leitet das kreative Tanzen für Kinder bei TURA.

mit ihrer Familie in Gröpelingen. Im Mai 2008 schloss sie in Bremen ihre schulische Ausbildung zur Erzieherin erfolgreich ab und leistet seit September 2008 ihr Anerkennungsjahr im Kinderhaus am Kammerberg, voraussichtlich bis August 2009.

Bewegungsnachmittage werden angenommen



Kinder richten bei TURA ihre eigene Bewegungslandschaft ein. Dabei werden sie von engagierten Übungsleitern wie Robert Scharoun und Sonja Nonnast unterstützt.

Die rührige Kinderturnabteilung von TURA organisierte über die Wintermonate insgesamt sechs Bewegungsnachmittage. Jeweils zwei Stunden konnten Kinder sonntags

Spiel-, Tanz- und Turnangebote im Vereinszentrum an der Lissaer Straße ausprobieren. Die Gruppe der fünf bis zwölfjährigen Kinder war jeweils von 12.30 bis 14.30 eingeladen, von 15 bis 17 Uhr die Ein- bis Vierjährigen. Das Angebot galt auch für Kinder, die nicht dem Verein angehören. Ein Grundgedanke ist noch nicht von allen Mitgliedern verinnerlicht: Die Bewegungsnachmittage sollen auch von den anderen Abteilungen des Vereins partnerschaftlich unterstützt werden, in dem Helferinnen und Helfer sich zur Verfügung stellen. Das hat leider nicht immer geklappt.

Schon gehört, dass

Mitglieder der Judoabteilung von TURA am 29. August mit dem Bus zur Judo-Weltmeisterschaft nach Rotterdam fahren.

Fünfzehn TURAner bestehen Sportabzeichen

Helga Meirich, Angelika Poster, Elke Heyn, Wolfram Szepanski, Helma Kochenke, Volkhard Kämena, Irene Schaade, Anneliese Böttjer, Annie Kämena, Herwig Claußen, Dagmar Retat, Petra Wittmann-Richter, Horst Wolfrum, Gerda Kloke, Lothar Meirich und Bärbel Seyer vom Turn- und Rasensportverein (TURA) stellten ihre sportliche Leistung und Fitness unter Beweis und bestanden das Sportabzeichen. Zum Erwerb mussten folgende Disziplinen absolviert werden: 50 bis 100 Meter Sprint, 1000 Meter Laufen, Schwimmen über 200 Meter, Hoch- oder Weitsprung, Walking über 7000 Meter.

Die Absolventen des Sportabzeichens sind bei TURA jeden Mittwoch bei jedem Wetter in der Walking-Gruppe unter Leitung von Gerda Kloke aktiv. Nach einem 15-minütigen Aufwärmen walken die Teilnehmer eine gute Stunde. Eine Viertelstunde mit Stretching und Dehnen folgt. Zum Ausklang entspannen sich die Sportler im TURA-Vereinszentrum bei leichter musikalischer Unternehmung.



Horst Wolfrum, Gerda Kloke, Lothar Meirich (hintere Reihe, von links), Wolfram Szepanski, Helma Kochenke, Volkhard Kämena, Irene Schaade, Anneliese Böttjer, Annie Kämena, Herwig Claußen, Dagmar Retat, Petra Wittmann-Richter (mittlere Reihe), Helga Meirich, Angelika Poster und Elke Heyn haben das Sportabzeichen bestanden. Auf dem Foto fehlt Bärbel Seyer.

Bei einem Essen im Ausbildungsrestaurant "Mondial" in der Universitätsallee wurden die Urkunden überreicht. „Das Essen war sehr empfehlenswert“, erinnert sich Volkhard Kämena gern.

TURA-Senioren in Einbeck

Am 20. April fuhr eine kleine Gruppe mit 32 Personen in die berühmte Bierstadt Einbeck. Schon früh ging es um 7 Uhr in Gröpelingen los, so schmeckte das Frühstück in der Autobahn-Raststätte Harz-Süd besonders gut. In Einbeck hatten die TURA-Reisenden genügend Zeit, wunderschöne alte Fachwerkhäuser anzuschauen, die nach dem verheerenden Brand um 1540 wieder aufgebaut und restauriert wurden. Nach dem Mittagessen im „Einbecker Hof“



ging es zur Brauerei. Hier wurde über die Kunst des Brauens informiert. Das Starkbier „Einbecker Urbock“ schmeckte bereits Martin Luther – und später auch der TURA-Gruppe, die sich nach der

Führung zum Umtrunk im Brauereikeller traf. Die Heimreise erfolgte bei schönem Sonnenschein durch den Solling und Deister und an den Städten Neuhaus, Bodenwerder, Hameln und Rinteln an der Weser entlang.

Silvester und Neujahr in Weimar

Die Senioren von TURA feierten Silvester und Neujahr vom 29. Dezember bis 2. Januar in Weimar. Ein zweistündiger Rundgang durch die Altstadt, eine rund dreistündige Winterwanderung nach Hetschburg mit Eintopf und Glühwein, der Silvesterball mit der Band „Golden Sixteen“ in den Goethe-Räumen und dem Trio „Sonar“ im Restaurant und das Neujahrskonzert der Staatskapelle Weimar standen auf dem Programm. Das Hotel „Park Inn“ verfügte auch über einen Wellnessbereich. In der Hotelbar unterhielt das Trio Sonar jeden Abend mit Live-Musik.



AUGUST  **MEYER**

Sanitäre Anlagen • Gasheizungsbau

Gröpelinger Heerstraße 97
28237 Bremen
Tel.: 0421 / 61 18 47
Fax: 0421 / 61 64 752
Internet: www.august-gas-meyer.de
Mail: august-meyer-gmbh@t-online.de

Seniorentermine TURA

- 10.06.09 Matjesessen im Bootshaus an der Lesum
- 15.06.09 Tagesausflug auf die Insel Föhr
- 23.07.-01.08.09 Urlaubsreise ins Pitztal nach Arzel
- 17.08.09 Tagesausflug zur Bundesgartenschau nach Schwerin
- 18.09.-22.09.09 Kurzreise in die Eifel mit Besuch auf den Nürburgring
- 19.10.09 Besuch im Klimahaus Bremerhaven u. ins Mediterraneo
- 28.10.09 Knippen im Bootshaus an der Lesum
- 30.11.09 Entenessen am Dümmersee und Weihnachtsmarkt in Osnabrück
- 29.12.09-02.01.10 Silvesterreise nach Prag

TURA-Senioren wandern rund um die Perle des Südharzes

In eine Bilderbuchlandschaft eingebettet, liegt das malerische Städtchen Stolberg. Der besondere Reiz und die Atmosphäre mit zahlreichen Fachwerkhäusern aus dem 15. bis 18. Jahrhundert führte zur internationalen Anerkennung von Stolberg als "Historische Europastadt". Die "Perle des Südharzes" war das diesjährige Ziel des Winterwandertages der Senioren von TURA am 14. Februar.

Eine TURA-Gruppe absolvierte die 8,4 Kilometer weite Wanderung vom Parkplatz Großer Auersberg über die Straße der Lieder, über das Josephskreuz nach Stolberg. Die verbleibenden Senioren wurden am Marktplatz des Geburtsorts von Thomas Müntzer abgesetzt und starteten von dort aus ihre Aktivitäten. Inmitten der wundervoll-ursprünglichen Natur entspannten sich die TURAner und genossen einen schönen Wintertag. Gesund und zufrieden kehrten die TURAner nach Bremen zurück.



Die TURAner haben das Josephskreuz auf dem Großen Auersberg erreicht. Um auf die Aussichtsplattform zu gelangen, sind 200 Stufen zu bewältigen.

Mit modernen Reise-Bussen
Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten
zu allen Zielen im In- und Ausland.

H. PUCKS

Reisedienst - Omnibusbetrieb

28876 OYTEN

Lienertstraße 14

Tel. 04207 - 23 51 · Fax 04207 - 73 09



Sommerreise nach Österreich

Die Senioren von TURA laden vom 23. Juli bis zum 1. August zu einer zehntägigen Reise nach Arzl in das österreichische Pitztal ein. Geplant sind Tagesausflüge nach Wattens in die Kristallwelten von Swarovski und nach Innsbruck, eine Fahrt über den Arlberg-, Flexen- und Fernpass so-

wie Wanderungen auf den Hochzeiger, ins Pitztal und an den Riffelsee.

Anmeldungen sowie weitere Auskünfte zu Fahrten und Ausflügen bei: Jutta Ackermann, Telefon 6 16 36 19 oder 61 34 10 (TURA-Geschäftsstelle).

20. Kohlfahrt der TURA-Senioren

Vierzig Senioren trafen sich am 18. Februar zur inzwischen 20. Kohlfahrt. Vom Depot in Gröpelingen ging es zunächst mit dem Bus zur Burger Brücke. Von dort aus marschierten sie an der Lesum entlang zum Bootshaus der Kanuabteilung. Hier gab es Kohl satt. Der „Kohlkönig“ des Vorjahres, Günter Ackermann, trug ein Gedicht vor und gab den Orden ab. Die neue „Kohlkönigin“, Erika Burdt, hat nun ein Jahr Zeit, ein Gedicht zu schreiben und es dann 2010 ihrerseits



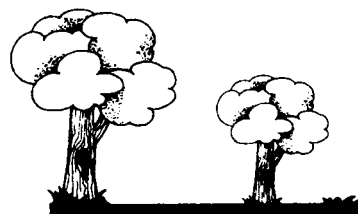
Der scheidende Kohlönig Günter Ackermann inthronisiert die neue Kohlkönigin Erika Burdt.



vor zu tragen. Danach unternahm die Gruppe einen Spaziergang in der näheren Umgebung und versammelte sich zur Kaffeetafel wieder. Auch in diesem Jahr war es eine zufriedene Runde die sich traf und ein paar gemütliche Stunden.

Garten- und Landschaftsbau

HIRSCHHAUSEN



Neuanlagen und Gestaltung · Holz- und Zaunbau · Teichbau · Baum- u. Heckenschnitt · Rasen- und Anlagenpflege · Fertigrasenneuanlagen
Naturstein- und Pflasterarbeiten · Dach- und Fassadenbegrünung

Heuberg 8 · 27628 Wulsbüttel

Tel. 04746 - 722 42 · Fax 04746 - 322 · Auto 0171 - 41 66 500

Fünf Damen feiern Jubiläum in TURAs Mittwochsgruppe

Ehrungen bei der Mittwochsturngruppe von Helga Wohlers: Fünf Damen wurden für ihre langjährige Treue zur Gruppe und zum Turn- und Rensportverein ausgezeichnet. Erika Beyreitz, Annie Kämena und Annemarie Poblotski sind seit 30 Jahren Mitglied bei TURA, Karin Baumer und Edith Levin gehören dem Verein seit 20 Jahren an. Die Damen treffen sich jeden Mittwoch für zwei Stunden zum gemeinsamen Sport im TURA-Vereinszentrum.



Die Mittwochsturngruppe von TURA zeichnete fünf Damen für ihre langjährige Treue aus: Karin Baumer, Erika Beyreitz, Annie Kämena und Annemarie Poblotski (hockend) sowie Edith Levin (mittlere Reihe, rechts).

Neben dem Sport nimmt das gesellige Leben einen großen Platz ein. So gehören die jahreszeitlichen Veranstaltungen wie Kohlfahrt, Fasching, Frühlingssfahrt, Radtouren, Freemarkt und Weih-

nachtsfeier zum Programm der Mittwochsgruppe dazu. Bereits 20 Mal verreisten die engagierten Turnerinnen gemeinsam über das Wochenende und lernten schöne Landstriche und Orte in Deutschland kennen.

Abschied von „TURA aktuell“:

Andreas Becker hat aufgehört



Nach mehr als vierjähriger Tätigkeit als Verantwortlicher für den Ton in der Fernsehsendung „TURA aktuell“ verabschiedete sich jetzt Andreas („Atze“) Becker. Der 21-jährige beginnt an der New

Music Academy in Offenbach/Main ein Gitarrenstudium.

Andreas Becker war früher auch als Judo-Kämpfer aktiv und startete bis zur U 20 in allen Gewichtsklassen für TURA. Der mehrfache Bremer Landesmeister gehörte zeitweise dem Bremer Landeskader an.

Am Projekt TURA TV schätzte er vor allem die Möglichkeit, sein Interesse an Technik und Fernsehen praktisch umzusetzen. TURA TV sucht noch

Andreas Becker gehörte mehr als vier Jahre zur Technik-Crew der Fernsehsendung „TURA aktuell“.

Ersatz für den verantwortungsvollen Posten.

ZUM TURANER
Sports Bar · Kneipe · Restaurant

Zeitig reservieren: Kohlfahrten, Weihnachtsessen, Silvester.

Lissaer Straße 60 · Telefon 0421 - 336 37 34 · www.tura-bremen.de/turaner

Drei TURAner sind Strongmen

„So etwas musst Du einfach mal mitmachen!“ antwortet Olaf Sitek auf die Frage, warum er denn beim diesjährigen „Strongmanrun“ (übersetzt: Der Lauf der starken Männer) mitmachen wolle. Der Strongmanrun – das ist der härteste Lauf Deutschlands. Mehr als 6000 Läufer stellen sich der Herausforderung im westfälischen Weeze. Unter ihnen auch die drei TURAner Olaf Sitek, Torsten Holstein, Timo Hillebrand sowie ihr Freund Eike Humpert.

„Das ist mal etwas anderes!“ sagt Torsten Holstein, der normalerweise mit seinen beiden Vereinskollegen für TURA Bremen in der Tischtennis-Abteilung aktiv ist. Anstatt sich in der Turnhalle mit anderen Vereinen zu messen, kämpfen die TURAner in Westfalen vor allem gegen den inneren Schweinehund.

Achtzehn Kilometer mit mehr als 30 Hindernissen stehen auf dem Programm.



Die TURAner Torsten Holstein, Olaf Sitek, Timo Hillebrand und Eike Humpert (von links) nahmen am härtesten Lauf Deutschlands in Weeze/Westfalen teil.

Die Strecke hat es in sich. Auf dem stillgelegten Militärgelände an der holländischen Grenze wartet ein Extremparcours durch Sand, Matsch, Kies, Schlamm und Wasser auf die Starter. So gilt es unter anderem, mehrere Dutzend steiler Anstiege zu erklimmen, Reifenstapel zu durchforsten und einen 100 Meter langen See zu durchschwimmen.

Die Vorbereitungszeit war kurz – etwa drei Monate haben die TURAner trainiert, um die nötige Kondition aufzubauen. Mit sehr viel Respekt und Ehrgeiz gehen die Jungs an den Start: „Das wird hart, aber ins Ziel wollen wir schon irgendwie kommen“, sagt Olaf Sitek. Dann fällt der Startschuss und es geht los. Tausende Fans an der Strecke feuern die Läufer immer wieder an – auch die TURAner, die die erste Runde gemeinsam absolvieren. Zur Verpflegung gibt es Bananen und Apfelsinen, dazu Wasser. Torsten Holstein gibt nach zwölf Kilometern zu: „Ich bin schon K.o.“ Aber aufgegeben wird nicht, schwören sich die vier.

Der Sieger ist währenddessen schon durchs Ziel gelaufen, er benötigte knapp 90 Minuten für den Lauf. Für die TURAner fühlt sich indes jeder Kilometer länger an, zumal die Beine schwerer werden und die Kraft schwindet. Die Stimmung unter den Teilnehmern ist jedoch ausgelassen



Bifröst – so heißt dieser zehn Meter hohe Flugzeughangar, den die Läufer überqueren mussten. Der Name kommt aus dem Nordischen und bezeichnet die Verbindung zwischen Himmel und Erde.

trotz der Schmerzen und Belastung. Es wird gesungen und gefeiert. „Dabei sein ist alles“ lautet

das Motto. Und so kämpfen sich Timo Hillebrand und Torsten Holstein nach 3:30 Stunden über die Ziellinie, wo sie von ihren beiden Kollegen empfangen werden: „Mensch, wo bleibt ihr denn, Jungs?“ begrüßt sie Olaf Sitek. Eike Humpert und er sind bereits eine halbe Stunde früher ins Ziel gekommen. Doch nicht jeder hat diese Tortur so gut überstanden wie die TURAner. Zahlreiche Knochenbrüche und Prellungen sowie Unterkühlungen zwangen mehr als 400 Läufer zur Aufgabe.

Völlig entkräftet nehmen die vier ihre Siegermedaille entgegen. Sie können sich heute als Gewinner fühlen. „Das hat echt super viel Spaß gemacht“, sagt Timo Hillebrand. „Es war auf jeden Fall eine Erfahrung wert“, erwidert Eike Humpert. Die Jungs planen schon für das nächste Jahr: „Marathon, Tour-de-France-Etape, Ironman – wir wissen es noch nicht genau, aber eine Fortsetzung folgt garantiert“, verrät Torsten Holstein.

Ein moderner Sport mit Tradition

Karate blickt auf eine mehr als 2000 Jahre alte Tradition zurück. Die immer noch moderne Sportart besteht aus einer Kombination von Bewegungsformen und Kampfübungen, im Gegensatz zum Judo ohne Körperkontakt. Neben allgemeiner Fitness, Selbstverteidigung und Kondition stehen beim TURA-Training Schnelligkeit, Koordination, und Konzentration auf dem Programm. Disziplin und Rücksichtnahme werden bei Karate

gelernt, hervorragend geeignet für Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren.

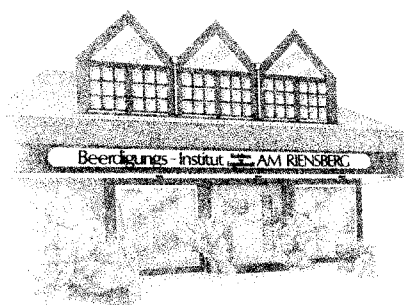
Wer in den Karatesport reinschnuppern möchte, ist bei TURA willkommen. An den ersten Trainingseinheiten können Kinder probeweise kostenfrei teilnehmen. Weitere Informationen sind erhältlich bei Abteilungsleiter Tobias Nickel, Telefon 1 65 51 46 oder per E-Mail unter karate@tura-bremen.de.

Gröpelingen auf einen »Klick!«

Aktuelles
Kultur
Termine
Branchenbuch
Stadtteilplan
Linktipps
Wissenswertes

... Ihre Webreise in den Bremer Westen:
www.groepelingen.de

Schauen Sie doch mal rein. **Es lohnt sich.**



Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.

Beerdigungs-Institut

Bohlken und Engelhardt
AM RIENSBERG

Tel. 21 20 47
Tag und Nacht

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen
www.bohlken-engelhardt.de

Erfolgreich und gesund abnehmen jetzt auch bei TURA

Seit November 2008 findet jeden Mittwocha-
bend im Seminarraum des TURA-Vereinszentrums ein
„Weight Watchers“ – Treffen statt. Geleitet wird es
von Kirsten Dierks, die vor Jahren selbst mit Weight
Watchers 60 Pfund abgenommen hat, ihre Erfahrung
in erfrischender Weise einbringt und so ihre Teilneh-
mer mit Freude motiviert. Durch sie lernen die Teil-
nehmer das Weight Watchers Programm mit seinen
vier Standbeinen in guter Stimmung kennen und tau-
schen sich mit anderen Abnehmwilligen aus. Erfol-
greich und gesund abnehmen kann so in der Gruppe
richtig Spaß machen.

Kirsten Dierks erwartet Interessierte mittwochs
ab 18 Uhr (Service – Zeit). Das Treffen beginnt je-
weils um 19 Uhr.



TURA fordert Radwegsanierung im Pastorenweg

Der Turn- und Rasensportverein (TURA) for-
dert eindringlich die Renovierung des Radweges
im Pastorenweg und stellt sich damit hinter die
Forderung des Gröpelinger Beirats.

„Wie für die Anwohner muss auch für un-
sere Sportler, insbesondere für die Kinder und
Jugendlichen, die in der Schulturnhalle am Pa-
storenweg ihren Sport ausüben und mit dem
Fahrrad kommen, die notwendige Verkehrssi-
cherheit endlich wieder hergestellt werden“,

begründet Heinz Baumer den Appell des TU-
RA-Präsidiums an das Amt für Straßen und
Verkehr (ASV).

Die vom ASV geplante „Verbannung“ von
Radfahrern auf die Straße sei völlig unverständ-
lich. Aufgrund des Belages drohten schwere
Stürze. Der Pastorenweg werde schon heute
durch die parkenden Autos derart eingeengt, so
dass bei entgegenkommenden Autos das Vorbei-
fahren besonders risikoreich sei, so Baumer.



fon 0421 612987
gröpelinger heerstrasse 210
28237 bremen

Damen- oder Herren-

SONNENBRILLE

mit Einstärken-Kunststoffgläsern,
Tönung 75% braun
in Ihren Stärken
individuell angefertigt.

komplett € 39,-

Mädels ihr seid super TURA-Fußballerinnen Meister

TURAs Fußball-
Mädchen freuen sich
über den Gewinn der
Meisterschaft in der
Staffel 1 der B-Junio-
rinnen.

Trainer Horst Bräuer
und Hans-Jürgen Depken
gelang es, über eine lan-
ge Zeit die Mannschaft
zu einer geschlossenen
Einheit zu formen. Seit
der Gründung der Mäd-
chenmannschaft vor
inzwischen 13 Jahren
gehörten immer wieder
Spielerinnen zur Bremer
Landesauswahl. Zur Zeit
stehen Torhüterin Sarah
Ruhe, Jahrgang 1995,
Abwehrspielerin Denise
Depken und Mittelfeld-
spielerin Sarah Durlach,
beide Jahrgang 94, im
aktuellen Bremer Aus-
wahlkader.

Den Grundstein für den aktuellen Titelge-
winn legte TURA bereits in der vorigen Saison.
Die Mannschaft hätte im jüngeren C-Jugend-
bereich spielen können. Da aber zwei 15-jäh-
rige Mädchen dabei waren und die Mannschaft
zusammen bleiben wollte, entschloss sich das
Trainerteam mit Zustimmung der Eltern die
Mädchen als B-Mannschaft zu melden. Am
Ende der Saison belegte TURA einen guten
dritten Platz.



TURAs B-Juniorinnen sind Meister in der Staffel 1: Trainer Horst Bräuer,
Rieke Leder, Dominique Ahrens, Jessica Kolodziejczyk, Denise Ahrens, Sa-
rah Durlach, Seda Strajnic, Denise Depken, Ana Denkovska und Co-Trainer
Jürgen Depken (stehend von links), Johanna Durasinovic, Sarah Ruhe und
Mandy Depken (vorne).

Ein großer Anteil der Erfolge ist den Eltern der
Spielerinnen zuzuschreiben. Bei Wind und Wet-
ter begleiteten sie die Mannschaft zu den Spie-
len und Turnieren. Mit Betreuerin Uschi Bräuer
organisierten sie Abschlussfeiern, Ausfahrten und
Veranstaltungen.

In der neuen D-Mädchenmannschaft sind
ebenfalls einige weitere Talente zu erkennen, so
dass TURA auch in Zukunft attraktiven Mädchen-
fußball anbieten kann. Weitere Spielerinnen zwi-
schen zehn und 15 Jahren sind willkommen.

VIDEOTAXI Media Store

Gröpelinger Heerstraße 119 · 28237 Bremen

NEUE ADRESSE!

Süßwarenlagerverkauf mit im VIDEOTAXI Media Store
Pick + Mix Bar mit über 260 Sorten, Haribo, Red Band,
Katjes, Lonka, Dänische Artikel, Tri D'Aix ...

www.videotaxi.de/28237 · Tel. 6 16 65 93

Geöffnet: Mo. - Sa. 11 - 23 Uhr · Sonn- und Feiertag 14 - 21 Uhr

Neues Trainingsgerät bei TURA



Die Nutzerinnen und Nutzer des TURA-Sportstudios können seit Kurzem ein neues Ausdauergerät „Wave“ bestaunen – und nach entsprechender Einweisung durch die Trainer benutzen. Neu von der Fachmesse „FIBO“ mitgebracht und versehen mit diversen Preisen, zeichnet sich die „Wave“ durch eine sehr spezielle Art und Weise der Bewegungsführung aus.

„Dieses Kraft – Ausdauergerät beeindruckt besonders durch seine Vielfältigkeit“, erklärt Studioleiter Roland Klein. Gestärkt werden insbesondere Bauch-, Rücken-, Gesäß- und Beinmuskulatur. Die Bewegungsmöglichkeiten ähneln sehr dem Eislaufen oder der Skating-Technik-Inliner. Neben Kraft und Ausdauer stellt das neue Trainingsgerät insbesondere auch hohe Anforderungen an die Koordination.

TURAs Studioleiter Roland Klein demonstriert das neue Ausdauergerät „Wave“.

Siege für TURA-Boxer

Beim Frühjahrsevent des Box-Club Verden stand im Kadetten-Halbfliegen-gewicht der 14-jährige Kevin Spreen (46 Kilogramm) von TURA gegen den kampferfahreneren Ersin Samir (TuS Finkenwerder Hamburg) im Ring. In Runde eins versuchte der Hamburger mit überfallartigen Angriffen zu beeindrucken. Kevin Spreen besann sich jedoch rechtzeitig auf seine Stärken. Mit langen beidhändig geschlagenen Geraden kam der TURAner immer besser in



Siegerehrung Manuel Seyit (TURA)

den Kampf. In der zweiten und dritten Runde verschaffte sich Spreen weitere Vorteile, so dass er einstimmig zum Punksieger erklärt wurde.

In der Männerklasse Schwergewicht (81 Kilogramm) gewann der TURAner Manuel Seyit mit einem RSC (Sieg durch Abbruch wegen Kampf- oder Verteidigungsunfähigkeit oder sportlicher Unterlegenheit) gegen den Verdener Marvin Düren. Bereits in der ersten Minute der Auftaktrunde traf der TURAner seinen Kontrahenten mit einer rechten Geraden. Düren wurde vom Ringrichter angezählt und anschließend aus dem Kampf genommen, weil der Schlag nach der Freigabe des Kampfes immer noch Wirkung zeigte.

SPD Abgeordnetengemeinschaft Bremen-Stadt



Ein persönliches Gespräch beantwortet schnell alle direkten W(eh)-Fragen.



Wie, Wann und Wo?

Ich bin für Sie da in Gröpelingen:
Petra Krümpfer
Telefonkontakt: 0177-2 73 85 39
E-mail: petrakruempfer@web.de

Sommerferien mit und bei TURA

Sommerfest Samstag, 27. Juni, 10 bis 14 Uhr, auf der Bezirkssportanlage, Spiele und viele Attraktionen | Ansprechpartne: Manfred Bertram, Tel. 35 84 1

TURA bietet in den Sommerferien verschiedene Sportarten auf der Bezirkssportanlage Gröpelingen an:

Badminton

(Halle Bezirkssportanlage Lissaer Straße, ab zehn Jahren)

jeweils dienstags und mittwochs in der Zeit von 18 bis 21 Uhr:

30. Juni, 1., 7., 8., 14., 15., 21., 22. 25. und 29.

Juli, 4. und 5. August;

bitte Sportkleidung und Hallenschuhe mitbringen!

Ansprechpartner: Uwe Drewes, Tel. 39 39 36

Fußball

(Kunstrasenplatz Bezirkssportanlage, Lissaer Straße, ab 12 Jahren) jeden

Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr: 29.

Juni, 1., 6., 8., 13., 15., 20., 22., 27. und 29. Juli,

3. und 5. August; sowie jeden Dienstag und

Donnerstag von 16 bis 18 Uhr: 25. und 30. Juni,

2., 7., 9., 14., 16., 21., 23., 28. und 30. Juli und 4.

August.

Ansprechpartner: Andreas Westphal, Tel. 6 16 36 84, weitere Auskünfte: www.tura-bremen.de

Tischtennis

(Vereinszentrum TURA, Lissaer Straße 60, ab acht Jahren) jeweils montags und

mittwochs in der Zeit von 17 bis 21 Uhr:

29. Juni, 1., 6., 8., 13. und 15. Juli;

bitte Hallenschuhe mitbringen!

Ansprechpartnerin: Birgit Meinke, Tel. 396 1892

Kanusport

Fast jeden Tag und an zwei Wochenenden bietet die Kanusportabteilung von TURA ein umfangreiches Programm auf dem Gelände, Am Lesumhafen 26.

Weitere Informationen: Seiten 38 und 39 sowie im Internet unter www.turakanusport.de

Alles an einer Stelle.

Baumarkt · Baustoff- und Holzhandel

BUCKMANN
Bauzentrum

Ihr Fachmarkt

Ritterhuder Heerstraße 44
28239 Bremen
Tel. 64 39 50 · Fax 64 39 555
www.buckmann-bauzentrum.de



Neuer Sponsor für erste E-Jugend



Die erste E-Jugend von TURA um Trainerin Nicole Özdemir freut sich über den neuen Sponsor „HASAN KAZAN GAHA Bausanierung“. Unser Foto zeigt: Trainerin Nicole Özdemir, Sedat Özdemir, Marvin Brede, Elmir Bajralija, Harries Kananathan, Senay Özdemir und Sponsor Hasan Kazan (hintere Reihe von links) sowie Kilian Nonnast, Sipan Heso, Furkan Kural, Arian Brahimi, Yassin Boussiton (vorne). Es fehlt Enes Sen. Bei Redaktionsschluss spielte die Mannschaft noch um die Meisterschaft mit.

TURA trauert um Susanna Penne

geboren 14. Mai 1925 – gestorben 5. April 2009

Susi war seit 1951 Mitglied bei TURA. In den letzten Jahren nahm sie an der Wassergymnastik und am Seniorensport teil. Regelmäßig verreiste sie mit den Senioren, zum Nordkap, nach Irland und häufig nach Österreich. Bei Feiern und Veranstaltungen half Susi gern mit.

TURA hat eine treue Mitarbeiterin und Freundin verloren. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.



Susi Penne (links) im Kreise der TURA-Seniorinnen



Bild zum Beitrag „Ich lebe gern in Gröpelingen“ im Gröpelingen-Magazin des „Weser Report“, Ausgabe 17. Mai: Dieter Witkowski und sein Hund Anka fühlen sich in Gröpelingen pudelwohl.

Verantwortlicher Herausgeber: TURA Bremen e.V.

Anzeigen: Wolfgang Zimmermann, Tel. 2030309, Fax 232119

Fotos und Autorenbeiträge: Jutta Ackermann, Horst und Uschi Bräuer, Traute Brück, Michael Buhlrich, Horst Diedrich, Kirsten Dierks, Birgit Diop, Christine Eschemann, Andreas Fröhlich, Gerold Gerdes, Timo Hillebrand, Kurt Irrgang, Fredi Jeschke, Andreas Kachel, Volkhard Kämenä, Michael Kahlau, Roland Klein, „Komm Mit“, Moritz Köster, Konstanze Kulwicke, Katja Leese, Ekkehard Lentz, Stephanie Magers, Helli Meinecke, Birgit Meinke, Sabrina Niemeyer, Sonja Nonnast, Michael Patoka, Britta Poblitzki, Ronald Schnor, Gerd Schweizer, Lutz Steenzen, Olaf Trüttner, Sabine Vaje, Andreas Westphal, Axel Wolff, Wolfgang Zimmermann

Gestaltung: Wolfgang Zimmermann © 2009 · e-Mail: wozi@bremen-werbung.de

Scans: www.digitalprint4u.de · e-Mail: wozi@digitalprint4u.de

Wir danken unseren Inserenten für die nachhaltige Unterstützung unserer Arbeit und empfehlen sie unseren Lesern gern zum Auf- und Ausbau von Geschäftskontakten.

Finanziell in Topform mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.



Die Sparkasse
Bremen



Die Sparkasse Bremen fördert den Sport in Bremen. Und für Ihr Geld erstellen wir gemeinsam mit Ihnen ein ganz persönliches Trainingsprogramm, damit Sie in allen Disziplinen dauerhaft in Topform sind. Mehr Infos unter 0421 179-2277 oder www.sparkasse-bremen.de/fiko



Autoversicherung

Mit uns fahren Sie günstig



Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSMANN

Holger Lehmkuhl

Telefon 0421 642264

holger.lehmkuhl@HUKvm.de

Menkenkamp 14

28239 Bremen

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 18.00–20.00 Uhr
und nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig